



Liberté,
égalité ...

PROGRAMM

16. – 30. Oktober 2015

Französische Woche

Heidelberg-Mannheim

www.französische-woche.de

Die Französische Woche Heidelberg-Mannheim 2015

Träger der Französischen Woche:



Heidelberg



MANNHEIM²



Union franco-allemande Rhin-Neckar
Deutsch-Französische Vereinigung
Rhein-Neckar e.V.

Organisation, Redaktion und finanzielle Verantwortung des Festivals Französische Woche liegt für Heidelberg in Händen des Deutsch-Französischen Kulturkreises e.V. (dfk) und für Mannheim bei der Deutsch-Französischen Vereinigung Rhein-Neckar e.V. (DFV). Für die Programmbeiträge sind die jeweils genannten Veranstalter verantwortlich.

**Die Französische Woche dankt
der Stadt Heidelberg und der Stadt Mannheim**



Heidelberg

MANNHEIM²

**... und ihren weiteren Partnern für die
finanzielle und materielle Unterstützung**



Dr. Michael
Kleensang



Spiegelhalter&Heiler GmbH



WEB UND DESIGN



Wir danken unseren Kooperationspartnern:



Sie möchten die Französische Woche Heidelberg-Mannheim als neuer Partner unterstützen?

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an folgende Adresse: kontakt@franzoesische-woche-heidelberg.de

PROGRAMMÜBERSICHT 16.-30.10.2015

Freitag, 16. Oktober 2015		
18:30 Uhr	Eröffnung der Französischen Woche Compagnie 32 novembre: CloC – ein Stück für 2 Magier	11
SAMSTAG, 17.10.		
11 Uhr	Bücherflohmarkt	12
11 Uhr	Rendez-vous Boule – Fête de la Pétanque	12
16 Uhr	Der Sohn von Liselotte: Regent am französischen Hof	13
16 Uhr	Lalique fantastique	13
19 Uhr	Il est bel et bon	14
19 Uhr	Henri Ménéudier: Deutsch-französische Partnerschaft	14
19:30 Uhr	Kunst von Yasmina Reza	15
20 Uhr	Konzert mit Mini-Moustache	15
SONNTAG, 18.10.		
10 Uhr	Brunch mal französisch	16
11 Uhr	La boutique de l'arlequin	16
11 Uhr	Apéro-Matinée-Lesung mit Elli Sand	17
11 Uhr	Croquer le Luisenpark (Vernissage)	17
11:15 Uhr	Der feine Schimmer	18
16 Uhr	Der feine Schimmer	18
17 Uhr	Essais Photographiques Instantanés (Vernissage)	18
18 Uhr	Messe Solennelle von Charles Gounod	19
20 Uhr	Miss Amüsgöll: Holala, was singt sie da!?	19
MO, 19.10.		
15 Uhr	Heinrich III. – der letzte Valois	20
18 Uhr	Ein französisches Menü	20
19 Uhr	Gemeinsam singen verbindet	21
19:30 Uhr	Mariages franco-allemands entre 1945 et 1963	21
20 Uhr	KinoCafé-Special: Samba OmU	22
20 Uhr	Patrick Deville: Kampuchea	23
DI, 20.10.		
17 Uhr	Frankreich-Russland – ein musikalischer Dialog	24
18 Uhr	Maurice Godé: La Grande Guerre	24
18 Uhr	Remarques sur les germanismes von Éléazar	25
19:30 Uhr	Kunst von Yasmina Reza	15
20 Uhr	Chansons neu erleben!	25
20 Uhr	David Foenkinos: Charlotte	26

Die Veranstaltungen sind je nach Ort farblich gekennzeichnet:

- Heidelberg
- Mannheim
- Ludwigshafen
- Edingen-Neckarhausen
- Neckargemünd
- Schwetzingen

FRANZÖSISCHE WOCHE HEIDELBERG-MANNHEIM

10 Uhr	Französischer Erlebnistag – du petit déjeuner au dîner	27
11 Uhr	Histoires Cachées / Gedanken-Gänge	28
15:30 Uhr	Tout d'un loup. Der Illustrator Antoine Guillonné	29
16 Uhr	Culture d'entreprise / Unternehmenskultur	31
MITTWOCH, 21.10.		
16:30 Uhr	Französisch A1.1 – Anfängerkurs	32
18 Uhr	Tout d'un loup (Vernissage)	29
18:15 Uhr	Conversation facile B1	32
18:30 Uhr	Histoires Cachées / Gedanken-Gänge	28
19 Uhr	La laïcité	33
19 Uhr	Der Sonnenkönig und die Frauen	33
19 Uhr	Ein Spaziergang über Père Lachaise	34
19:30 Uhr	Kunst von Yasmina Reza	15
19:30 Uhr	Mesdames, messieurs – Lorient en français!	34
20:45 Uhr	Internationales Sprachcafé	34
20:45 Uhr	La Boum avec Les Sales Gosse	35
DONNERSTAG, 22.10.		
9:30 Uhr	Tout d'un loup – Wie ein Wolf (Buchvorstellung)	36
18 Uhr	Essais Photographiques Instantanés (Diashow)	18
18:30 Uhr	Klassische französische Koch-Köstlichkeiten	37
18:30 Uhr	Atelier Chanson – Table ronde	37
19 Uhr	Eine Frauensache / Une affaire de femmes (OmU)	38
19 Uhr	Vernissage zur Ausstellung Perspektivwechsel	38
19:30 Uhr	Kebir Ammi: Den Erinnerungslücken auf der Spur	39
19:30 Uhr	Vaincre le roi-soleil, Louis XIV., vu par ses ennemis	40
20 Uhr	Gila Lustiger: Die Schuld der anderen	41
FR, 23.10.		
16:30 Uhr	Marionettentheater	42
18 Uhr	Evolution	42
18:30 Uhr	PURE – mit der Choreografin Dominique Dumais	43
19:30 Uhr	Marie Pelissier: Der tödliche Tanz des Monsieur Bernard	43
19:30 Uhr	Soirée chanson mit Georges-Claude Gaven	44
20 Uhr	I Ciarlatani – Airs de cour und höfische Tanzmusik	44
SA, 24.10.		
10 Uhr	Crêpes – sucrées ou salées	46
16 Uhr	Lalique fantastique	13
20 Uhr	Un bouquet de chansons	46
20 Uhr	Soirée Musicale	47
20 Uhr	Konzert mit Une Touche d'Optimisme	47

MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN SEITE 60/61

15.10.-31.10.2015	Frankreich in Büchern, Musik und Filmen Medienausstellung	61
15.10.-19.12.2015	Antoine Guillonné – Der große Traum von Freiheit Ausstellung	60
18.10.-25.10.2015	Essais Photographiques Instantanés Ausstellung	60
18.10.-30.10.2015	Croquer le Luisenpark Ausstellung	61
19.10.-23.10.2015	Savoir-vivre im Mannheimer Schloss Französische Spezialitäten	61
19.10.-24.10.2015	Französische Woche in den Heidelberger Mensen	60
28.10.-10.12.2015	Le siècle de Louis XIV. – Sonne und Schatten eines Jahrhundertherrschers Ausstellung	61
SONNTAG, 25.10.		
11:15 Uhr	Der feine Schimmer	18
15 Uhr	Fête du moi et auto-stress / Fotofestival	48
15 Uhr	Jazz apéro mit Triologie	48
16 Uhr	Der feine Schimmer	18
17 Uhr	Salons parisiens 1890 - 1940	49
17 Uhr	Drei Künstler, drei Länder – ein Liederabend	50
17 Uhr	Anabelle Hund. Französische und deutsche Romantik	50
MO, 26.		
18 Uhr	La liberté selon Montesquieu et quelques autres	51
19:30 Uhr	Kunst von Yasmina Reza	15
20 Uhr	Je ne regrette rien – Eine Hommage an Edith Piaf	51
20 Uhr	Petit – Das Ende einer Dynastie	52
DI, 27.		
19 Uhr	Dîner chanson	53
19:30 Uhr	Kunst von Yasmina Reza	15
20:30 Uhr	Marlene Klaus: Das Herz der Verräterin	53
MI, 28.10.		
18 Uhr	Le siècle de Louis XIV. – Sonne und Schatten	54
19:30 Uhr	Les Francines Chansonabend mit Blandine Bonjour	54
19:30 Uhr	La famille Bélier	55
19:30 Uhr	Das Paket	55
20 Uhr	Kunst gegen Bares	56
DO, 29.10.		
15:30 Uhr	Un monde tout en couleur / Die Welt in allen Farben	56
16:30 Uhr	Zweihundzwanzig von Jean-Philippe Blondel	57
18 Uhr	Tomi Ungerer: Mein Humor ist sowieso schwarz	57
19 Uhr	Les combattants – Liebe auf den ersten Schlag	58
19:30 Uhr	Liberté, Égalité, Fragilité – Literarischer Salon	58
Freitag, 30. Oktober 2015		
Finale der Französischen Woche 2015		
20 Uhr	La Formation Fatale – Pop, Hip-Hop, Französisches Savoir-vivre mit deutscher Dichtkunst Musiker aus Mannheim und Nancy	59

Grußwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Kultur Frankreichs,

zweifellos ist Heidelberg eine Stadt mit deutlicher Frankreich-Affinität. Seit nunmehr 54 Jahren steht die lebendige Städtepartnerschaft mit Montpellier exemplarisch für die enge deutsch-französische Beziehung. Institutionen wie das Montpellier-Haus, der Deutsch-Französische Kulturkreis (dfk) und die Arbeitsgemeinschaft Französisch-Deutsche Kultur (AFD), der auch das Kulturrat der Stadt Heidelberg angehört, sind seit Jahren eine Bereicherung für das kulturelle Leben Heidelbergs.



Seit dem Jahr 2006 zählt zudem die Französische Woche zu den Höhepunkten im Kalender eines jeden Frankreich- und Kulturinteressierten. Das Festival, welches 2015 sein 10. Jubiläum feiert, fußt auf dem Engagement zahlreicher Institutionen, der in Heidelberg lebenden Französisinnen und Franzosen sowie der Heidelberger Frankreich-Begeisterten. Auch in diesem Jahr gibt es ein breit angelegtes kulturelles Programm, das von Lesungen und Konzerten über Theateraufführungen und Vorträge bis hin zu einem Bücherflohmarkt reicht.

Seit dem vergangenen Jahr wird die Französische Woche nicht nur von der Stadt Heidelberg, sondern auch von der Stadt Mannheim unterstützt, was zu einer Namensänderung in „Französische Woche Heidelberg-Mannheim“ führte und damit zu einer Öffnung in Richtung Metropolregion Rhein-Neckar.

Ohne das große Engagement der ehrenamtlichen Projektleiterinnen und Projektleiter sowie die Unterstützung vieler weiterer Akteurinnen und Akteure wäre dieses Festival nicht denkbar. Ihnen allen möchte ich herzlich danken und ihnen sowie den Besucherinnen und Besuchern gelungene und bereichernde Veranstaltungen wünschen.

A handwritten signature in black ink that reads "Eckart Würzner". The script is cursive and elegant.

Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg

Grußwort

Zur Französischen Woche Heidelberg-Mannheim grüße ich alle Besucherinnen und Besucher, Künstlerinnen und Künstler sowie Organisatorinnen und Organisatoren – auch im Namen des Gemeinderats und der Verwaltung unserer Stadt – sehr herzlich.



Ich freue mich über die große kulturelle Vielfalt des Festivals, das nun bereits zum zweiten Mal auch in Mannheim stattfinden wird. Die 90 Veranstaltungen rund um die deutsch-französische Kultur werden, davon bin ich überzeugt, großen Zuspruch beim Publikum finden. Ein einzigartiges Programm lässt die deutsch-französische Freundschaft im Herzen der Europäischen Metropolregion Rhein-Neckar hochleben.

Zur Gestaltung einer guten, partnerschaftlichen Beziehung zwischen Deutschland und Frankreich leistet auch die Stadt Mannheim gerne ihren Beitrag. Die deutsch-französische Freundschaft wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern in Vereinen, Schulen und weiteren Institutionen mit Leben erfüllt und auch auf wissenschaftlicher, wirtschaftlicher und administrativer Ebene gepflegt und beständig weiterentwickelt.

Vor diesem Hintergrund freut es mich ganz besonders, dass am 26. Juli 2015 in Mannheim das „Institut Français Mannheim – Deutsch-Französisches Kulturzentrum in der Europäischen Metropolregion Rhein-Neckar“ gegründet wurde. Die deutsch-französische Kooperation wird mit den Möglichkeiten eines Institut Français auf eine qualitativ neue Ebene gehoben.

Mein Dank gilt dem Organisationsteam, das mit seinem herausragenden Engagement das Zustandekommen der Französischen Woche Heidelberg-Mannheim ermöglicht. Besonders danke ich allen Mitwirkenden für ihre vielversprechenden Beiträge. Ich wünsche der Veranstaltung einen guten Verlauf und allen Besucherinnen und Besuchern eine begeisternde Französische Woche.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "Peter Kurz". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Dr. Peter Kurz
Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim

Grußwort



Liebe Kulturfreunde,

als Botschaftsrat für Kultur und Leiter des Instituts français Deutschland freue ich mich sehr, mit Ihnen das 10. Jubiläum der Französischen Woche Heidelberg-Mannheim zu feiern.

Seit 2006 schlägt die Französische Woche in Heidelberg, und seit letztem Jahr auch in Mannheim, kulturelle Brücken zwischen Deutschland und Frankreich. Das Festival bietet jedes Jahr Einblick in die ganze Vielfalt der französischen Kultur und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur deutsch-französischen Annäherung und zur Vertiefung unserer Freundschaft.

Jazz und Chanson, Theater, Literatur, Kunstausstellungen, französische Küche und Lebensart: Für jedes Alter und jeden Geschmack ist etwas geboten! Dafür bedanke ich mich sehr herzlich bei den Städten Heidelberg und Mannheim.

Insgesamt über 90 Veranstaltungen stehen bei dieser Jubiläumsausgabe auf dem Programm. Wie im letzten Jahr legt das Festival auch bei dieser 10. Ausgabe einen Schwerpunkt auf die Geschichte beider Länder: zum Beispiel mit dem Vortrag *La Grande guerre aus Sicht französischer Schriftsteller* zum Ersten Weltkrieg oder dem Vortrag *Les mariages franco-allemands entre 1945 et 1963*. Mit Unterstützung des Instituts français Deutschland werden drei ungewöhnliche französische Produktionen nach Heidelberg eingeladen, so die Compagnie 32 novembre mit *ClôC* zur Eröffnung, die Theaterperformance *Histoires Cachées/Gedanken-Gänge* sowie eine Marionettenkonferenz für Kinder mit Lucile Beaune – jeweils mit oder ohne französische Sprachkenntnisse zu genießen. Noch weitere Programmpunkte richten sich an die jüngere Generation, so etwa ein Workshop mit dem Illustrator des französischen Kinderbuchs *Tout d'un loup* Antoine Guilloppé.

Für dieses bunte und breitgefächerte Programm möchte ich allen beteiligten Veranstaltern, Projektleitern, Künstlern und den zahlreichen Partnern und Förderern danken, die diese französische Woche seit 2006 ermöglichen.

Ich wünsche Ihnen eine spannende 10. Französische Woche Heidelberg-Mannheim und freue mich schon auf unsere Zusammenarbeit in den kommenden Jahren!

Très bonne semaine française à tous!

Emmanuel Suard
Botschaftsrat für Kultur,
Bildung und Hochschulwesen
der Französischen Botschaft in Berlin

Vorwort

Liebe Frankreichinteressierte,

„**Liberté, égalité ...**“ lautet das Motto der diesjährigen Französischen Woche, die wir in Heidelberg zum 10. Mal feiern, seit 2014 auch mit Beteiligung der Stadt Mannheim. Die Werte und den Wahlspruch der Französischen Republik, deren Verletzlichkeit uns im Januar mit grausamer Deutlichkeit vor Augen geführt wurde, halten wir offen, so dass weitere Ergänzungen möglich sind, etwa *solidarité, amitié, fraternité, sororité ...*



Offen bleibt auch das Konzept der Französischen Woche als Plattform für Kulturschaffende der Region, die einen eigenen Programmbeitrag anbieten können. Rund 90 Veranstaltungen aus vielen Kultursparten für alle Altersgruppen sind es in diesem Jahr. Auch lädt die Französische Woche, die als Jubiläumsedition ganze 14 Tage dauert, selbst Produktionen und Künstler aus Frankreich ein: nach Heidelberg kommen Kunst und Artistik bei der Eröffnung mit *CloC* in der Hebelhalle, eine Theater-Performance in den Straßen der Stadt mit *Histoires Cachées - Gedankengänge*, ein Marionettentheater (nicht nur) für Kinder, hochkarätige Literaten wie Patrick Deville, David Foenkinos, Gila Lustiger oder der Comic/BD-Autor Hubert mit seinem preisgekrönten Übersetzer Ulrich Pröfrock, und in Mannheim treten der Autor Kebir Ammi und zum Abschluss die deutsch-französische „Formation Fatale“ in der Pop-Akademie auf. Es gibt viel Musik von Klassik bis Chanson, es gibt Kabarett und *Kunst gegen Bares*, Foto- und Kunstausstellungen mit französischen Führungen, Vorträge zu Geschichte, Politik, Literatur oder Astronomie, es gibt französische Filme, Boule-Wettbewerbe, Kochkurse und Kinderprogramme.

Dass inzwischen fast ausnahmslos die Kultureinrichtungen in Heidelberg und auch jene in Mannheim kooperieren, dass die Zahl der aktiv Beteiligten ebenso wie der Gäste stetig steigt, die finanzielle und materielle Unterstützung zunimmt und die Medien uns immer mehr Aufmerksamkeit schenken – all das bedeutet für unser Team hohe Anerkennung und starke Motivation.

In diesem Sinne blicken wir mit Vorfreude einer ereignisreichen 10. Französischen Woche mit zahlreichem Publikum entgegen.
Bon festival!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Erika Mursa'.

Dr. Erika Mursa
Festivalleitung Französische Woche Heidelberg-Mannheim

ERÖFFNUNG



© Photo: Eric Coehoorn

CloC

Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.
Unterwegstheater

Eröffnungsveranstaltung

Compagnie 32 novembre:

CloC – Ein Stück für zwei Magier

CloC wie Clock ohne k!! Schlicht vier Buchstaben stehen für ein Bühnenspektakel, in dem ‚Zeit‘ die Hauptrolle übernimmt und als Leitfaden dient. Denn Zeit vergeht, Zeit regelt den Tag, Zeit sorgt auch für Verdruss und manchmal setzt die Zeit schlicht aus ... gleich einem Uhrwerk mit Programmierfehler. Ein sorgfältig ausgeklügeltes Konzept verbindet in CloC Magie, Bühne, Licht und Ton und erzählt von zwei Individuen, die versuchen, sich in einem surrealen Alltag zurecht zu finden, in dem die Gesetze der Physik aufgehoben sind und das Aussetzen der Zeit der Routine ein Schnäppchen schlägt. Die beiden jungen Künstler, die eine Reihe beeindruckender nationaler und internationaler Erfolge für sich verbuchen können, verbinden Magie und zeitgenössisches Theater, Komödie und Illusionskunst. An der Schnittstelle der Künste entsteht hier eine ganz eigene, artistische Sprache. Von und mit Maxime Delforges und Jérôme Helfenstein.

Begrüßung: Dr. Erika Mursa, Festivalleitung
Grüßworte: Dr. Eckhart Würzner, OB Heidelberg, und Emmanuel Suard, Botschaftsrat für Kultur, Bildung und Hochschulwesen

Empfang mit freundlicher Unterstützung des Montpellier-Hauses, La Flamm, Markthalle und kassenhäuschen

Eine Veranstaltung des dfk in Kooperation mit dem Unterwegs-Theater mit freundlicher Unterstützung des Institut français und im Rahmen der Belle saison/ Kinder- und Jugendtheater aus Frankreich

ORT

Hebelhalle
Hebelstraße 9
69115 Heidelberg

ZEIT

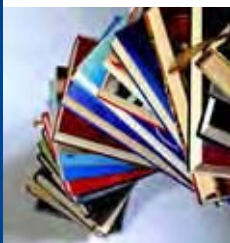
18:30 Uhr Apéritif musical
mit dem Duo Michael
Herzer (Kontrabass) und
Laurent Leroi (Akkordeon)
19:00 Uhr offizielle
Eröffnung
20:00 Uhr CloC

EINTRITT

15 € / ermäßigt 10 €

VORVERKAUF online
13 € / ermäßigt 8 €
<http://love-your-artist.de/>
franzoesische-woche
und www.französische-woche.de
und RNZ, Neugasse 4-6,
69117 HD (+ Gebühr)

Samstag, 17. Oktober



© photo: www.pixelio.de / Lupo

Montpellier-Haus Bücherflohmarkt

Den Büchern ein zweites Leben geben! Bei einer Tasse Kaffee können Sie französische Romane, Bücher für Kinder und auch Fachbücher zu günstigen Preisen kaufen. Wir freuen uns auf Gespräche und den Meinungsaustausch mit Ihnen. Ab sofort können Sie gebrauchte französische Bücher als Bücherspende im Montpellier-Haus abgeben.

Der Erlös geht an den Asylarbeitskreis Heidelberg e. V..

ORT

Montpellier-Haus
Kettengasse 19
69117 Heidelberg
www.montpellier-haus.de

ZEIT

11–17 Uhr

HEIDELBERG



Deutsch-Französische Gesellschaft Ludwigshafen am Rhein und Mannheim e.V.

Rendez-vous Boule – Fête de la Pétanque

Die Deutsch-Französische Gesellschaft Ludwigshafen am Rhein und Mannheim e.V. lädt ein zu einem Boule-Fest rund um das französische Spiel mit den Eisenkugeln. Concours familial für Jedermann – alle Niveaus und jedes Alter, ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Neben den klassischen Formationen zum Ausprobieren, Triplette, Doublette und Tête-à-tête, gibt es auch Münzenschießen und Sonderspiele: Wutz in Dose, Bouledoser und Legehenne.

Einstieg jederzeit möglich.
Neue Runde zu jeder vollen Stunde.

ORT

Bouleplatz der Deutsch-Französischen Gesellschaft LU-MA e.V.
Heuweg 144
67065 Ludwigshafen
am Rhein

ZEIT

11–18 Uhr
Beginn zu jeder
vollen Stunde

EINTRITT

frei

LUDWIGSHAFEN

TRÄGER Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V. (dfk), Stadt Heidelberg Kulturamt, Montpellier-Haus und die Deutsch-Französische Vereinigung Rhein-Neckar e.V.
KONTAKT kontakt@franzoesische-woche-heidelberg.de | www.franzoesische-woche.de
FESTIVALLEITUNG Dr. Erika Mursa (dfk) | **GESAMTKOORDINATION** David Bähr (dfk)
KOORDINATION MANNHEIM Blandine Bonjour (dfk), Michel Maugé (DFV), Véronique Rigaud-Költzsch (dfk), Achim Wirths (DFV) | **FINANZEN** Dr. Ulrich Schirmer (dfk)
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT Gerhard Heidelberg (dfk) | **PROGRAMMPLANUNG, REDAKTION, PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT** Ulrike Kemna (dfk) | **WERBUNG & SPONSORING** Gaby Winter | **WEBDESIGN** Philipp Schöfer (Perspektive Web und Design GbR) | **GESTALTUNG** Monica Lubig (Ihre Grafikerin Kommunikationsdesign)



ORT

Friedrich-Ebert-Haus
Pfaffengasse 18
69117 Heidelberg
Telefon 06221/910711
www.ebert-
gedenkstaette.de

ZEIT

16 – 18 Uhr

EINTRITT

frei

Virginie Dryancour
Jeannine Zapf
Sébastien Ballay

**Der Sohn von Liselotte
von der Pfalz:
Regent am französischen Hof**

Philippe d'Orléans, Liselottes Sohn und Neffe von Ludwig XIV., hat Frankreich acht Jahre lang regiert und hatte eine enge Beziehung zu seiner Mutter. Wir erzählen von seiner Kindheit und Erziehung, von seiner Leidenschaft für die Kunst und die Frauen, aber auch von seiner militärischen Karriere und seiner Hochzeit. Der Regent brachte die Wirtschaft in Schwung mit den ersten Banknoten. Zwischen Bruch und Kontinuität ging er als Liberaler und Libertin in die Geschichte ein.

Vortrag mit Bildern in deutscher Sprache.

HEIDELBERG



René Lalique,
Mascotte Libellule grande, 1928
© Musée Lalique Wingen-sur-Moder

ORT

Kunsthalle Mannheim
Friedrichsplatz 4
68165 Mannheim
Telefon 0621/2936452
www.kunsthalle-
mannheim.de

ZEIT

Sa., 17.10.2015
sowie
Sa. 24.10.2015
jeweils 16-18 Uhr

EINTRITT

15 €
maximal 20 Teilnehmer

Kunsthalle Mannheim

Lalique fantastique

Egalité, liberté et art nouveau! In der Ausstellung *Der feine Schimmer: Zu Pfau und Perlmutter* feiert die Kunsthalle Mannheim in diesem Herbst die Schönheit des Jugendstils. Unter den Exponaten befinden sich zahlreiche Preziosen französischer Designer, insbesondere von René Lalique, dem wohl bekanntesten französischen Schmuck- und Glaskünstler des frühen 20. Jahrhunderts.

An zwei Samstagen bietet die Kunsthalle Themenführungen zu Lalique mit anschließendem Umtrunk und delikaten Amuse-Bouche an.

MANNHEIM

Samstag, 17. Oktober



ORT

Städtische
Musikschule Mannheim
Ernst-Toch-Saal
E4, 14
68159 Mannheim

ZEIT

19 – 20:30 Uhr

EINTRITT

frei

Städtische Musikschule Mannheim Il est bel et bon

Der Gesangsabend präsentiert Französische Chorlieder aus der Renaissance, Sololieder von Hector Berlioz, Gabriel Fauré und Maurice Ravel sowie Opernarien aus Orfée, Margarete (Faust) und Hoffmans Erzählungen.

Mit Saskia Stange - Sopran,
Janina Franke - Mezzosopran,
Matthias Eschli - Bariton,
Susanne Wendel - Klavier
und dem Henry Purcell Chor Mannheim

Gesamtleitung: Lionel Fawcett

MANNHEIM



Prof. Dr. Henri Ménudier

IGP Interessengemeinschaft Partnerschaft
Edingen-Neckarhausen-Plouguerneau e.V.

Henri Ménudier: Deutsch- Französische Partner- schaft und neue europäische Herausforderungen

Der bekannte Pariser Politologe Prof. Dr. Henri Ménudier beschäftigt sich mit Deutschland nach 1945 und den deutsch-französischen Beziehungen. Er unterrichtete an bekannten Eliteschulen in Paris, an der Sorbonne und an deutschen Universitäten. Seit vielen Jahren hält er Vorträge, auch außerhalb Europas. Auch in seinen Büchern und zahlreichen veröffentlichten Artikeln zeigt sich sein besonderes Engagement für die Vertiefung der deutsch-französischen Beziehungen, u.a. in Städtepartnerschaften.

ORT

Schloss Neckarhausen
Großer Saal
Hauptstraße 389
68535 Edingen-
Neckarhausen

ZEIT 19 – 21 Uhr

EINTRITT

6 € / ermäßigt 4 €

VORVERKAUF

Kartenreservierung
unter igp@igp-jumelage.de

NECKARHAUSEN



© Klaus Fröhlich

ORT

Theater und
Orchester Heidelberg
Theaterstraße 10
69117 Heidelberg
www.theaterheidelberg.de

ZEIT 19:30 Uhr sowie
Di 20.10.2015, 19:30 Uhr
Mi 21.10.2015, 19:30 Uhr
Mo 26.10.2015, 19:30 Uhr
Di 27.10.2015, 19:30 Uhr

EINTRITT

16-32 € / ermäßigt 50%

VORVERKAUF

Karten an der Theaterkasse
und im Internet

Theater und Orchester Heidelberg Kunst von Yasmina Reza

Die Freundschaft von Serge, Marc und Yvan hat bisher alles überstanden. Doch Serge kauft sich ein Bild des teuer gehandelten Antrios: weiße Linien auf weißen Untergrund. Marc ist entsetzt über die „weiße Scheiße“ und zweifelt am Verstand seines Freundes. Yvan versucht alles gelassen zu sehen, aber zeigt er dadurch nicht, wie sehr ihm Serge egal geworden ist? Yasmina Rezas Komödie kratzt in pointierten, komischen Dialogen am Mythos der Männerfreundschaft. Endlich wieder auf dem Theaterspielplan!

Aus dem Französischen
von Eugen Helmlé.

Im Anschluss Soirée musicale.



Mini-Moustache: David Moeufs,
Nicolas Schnepfié und Tom Donner

ORT

Marstallcafé
Marstallhof 5
69117 Heidelberg
www.minimoustache.de

ZEIT

19:30 – 22 Uhr

EINTRITT

VVK: 7 € / ermäßigt 5 €;
Abendkasse: 8 € /
ermäßigt 6 € /
ICI Club-Mitglieder 2 €
VVK unter www.love-your-artist.de/franzoesische-woche oder
www.franzoesische-woche.de

Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.
Studierendenwerk Heidelberg

Mini-Moustache

Drei Herren mit Oberlippenbart: David Moeufs, Nicolas Schnepfié und Tom Donner. Die Trendsetter aus Paris sind nicht nur modisch voll auf der Höhe, auch ihre Erfolgsgeschichte spricht für sie. Während sie noch vor einigen Jahren ihre Baguettes als Kartenabreißer am Eiffelturm verdienten, stehen die schnurrbärtigen Maulhelden jetzt als Connaissseure des französischen savoir-vivre auf der Bühne und machen Laune. Cool, lässig, charmant, unwiderstehlich – so ist Mini Moustache: nicht einfach nur eine Band, sondern eine Lebenseinstellung!

Der selbsternannte Förderverein der trivialen Unterhaltung mixt umwerfend bedenkenlos Funk, Chanson und Disco. Sehr tanzbar, macht Spaß, kultverdächtig.

Sonntag, 18. Oktober



ORT

zeughaus-Mensa
im Marstall
Marstallhof 3
69117 Heidelberg
www.studierendenwerk-
heidelberg.de

ZEIT

10–14 Uhr

Studierendenwerk Heidelberg
zeughaus-Mensa

Brunch mal französisch

Der beliebte Sonntagsbrunch hat sich in diesem Monat der französischen Küche verschrieben. Wem also bereits beim Gedanken an die Französische Woche das Wasser im Mund zusammenläuft, wer mehr davon will, sollte sich dringend zum späten Frühstück am 18. Oktober im zeughaus zwischen 10 und 14 Uhr einfinden.

Die französische Küche bietet bekanntlich viele Überraschungen, also kommen Neugierige voll und ganz auf ihre Kosten.

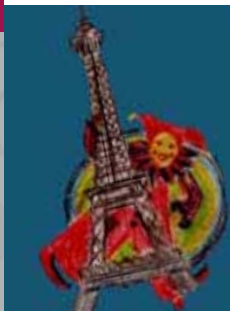


Jetzt Mitglied werden >>

www.deutsch-franzoesischer-kulturkreis.de



Der Deutsch-Französische Kulturkreis e.V. (dfk) organisiert frankreichbezogene Veranstaltungen wie Lesungen, Literaturcafé, Vorträge, Filme im Original, Theaterfahrten und ist hauptverantwortlich für die Französische Woche. Organisation, Redaktion und finanzielle Verantwortung liegen seit 10 Jahren in seinen Händen.



© Nelly Noack

ORT

Dezernat 16
Emil-Maier-Straße 16
Heidelberg-Bergheim
www.dezernat16.de

ZEIT 11–12 Uhr

EINTRITT frei
Spenden erbeten

Ensemble Tunverwandte

La boutique de l'arlequin

Arlequin ist ein Spaßmacher, ein Gaukler. Einmal erfindet er den ganzen Tag neue Späße und bringt so viele Leute zum Lachen, dass er die Zeit vergisst. Es wird dunkel und seine Freunde sind längst weitergezogen. Da beschließt er, sich einen Schlafplatz zu suchen und gelangt auf wunderbare Weise in ein Spielzeuggeschäft ... Wie die Geschichte wohl weiter geht?

In deutscher und französischer Sprache.

Kammermusik von Marin Marais,
François Devienne und Saint-Saëns
nebst Kinderliedern zum Mitsingen.

Sonntag, 18. Oktober



ORT

kassenhäuschen
im Alten Hallenbad
Bergheimer Str. 41-45
69115 Heidelberg
www.kassenhaeuschen-
hd.de

ZEIT 11–13 Uhr

EINTRITT 19,90 €

VORVERKAUF

am kassenhäuschen zu
den allgemeinen Öff-
nungszeiten oder unter
info@kassenhaeuschen-
hd.de

Genuss- & Weinkultur MRN GmbH
Elli Sand

**Apéro-Matinée –
kulinarische Lesung
mit Elli Sand**

Die Autorin Elli Sand liest aus ihren
aktuellen Romanen *Bolero Mortale mit
Pastis* und *Crème Brûlée* – zwei mit-
reißende Geschichten mit südländischem
Flair. Elli Sand arbeitet als freie Dozentin
und Autorin in Deutschland und Frank-
reich. In ihren Romanen verarbeitet sie
tatsächliche, historische Begebenheiten.
Umrahmt wird die Lesung von einer
kleinen, kulinarischen Weinprobe,
bei der es Weine aus dem Languedoc-
Roussillon sowie korrespondierende
Häppchen aus der südfranzösischen
Küche gibt.



ORT

Pflanzenschauhaus im
Mannheimer Luisenpark
Theodor-Heuss-Anlage 2
68165 Mannheim
www.luisenpark.de

ZEIT 11 Uhr

EINTRITT

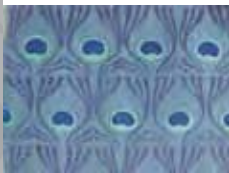
lediglich Parkeintritt

Stadtpark Mannheim gGmbH

**Croquer le Luisenpark
(Vernissage)**

Point fort de l'exposition *40 Jahre
Parkgeschichten*, le Luisenpark a invité
l'illustrateur Patrice Rambaud à venir
„croquer le parc“. C'est sous l'angle de
l'„œil de pigeon“ qu'il mettra en scène
le parc. L'artiste sera présent les
17 et 18 octobre et ses croquis seront
exposés dans la salle d'exposition de
la serre tropicale. Lors du vernissage il
répondra aux questions du public.
Patrice Rambaud est illustrateur dans
la représentation de l'urbain.

Sonntag, 18. Oktober



© Clara Möller-Coburg: Muster, (Detail), Steglitzer Werkstatt Berlin, Sammlung Klingspor-Museum für internationale Buch- und Schriftkunst, Offenbach am Main

ORT

Kunsthalle Mannheim
Friedrichsplatz 4
68165 Mannheim
Telefon 0621/2936452
www.kunsthalle-mannheim.de

ZEIT

So., 18.10.2015
sowie
So., 25.10.2015
jeweils 11:15 Uhr + 16 Uhr

EINTRITT

12 € / ermäßigt 9 €

Kunsthalle Mannheim

Der feine Schimmer: Zu Pfau und Perlmutter im Jugendstil

Egalité, liberté et visite guidée! In der Ausstellung *Der feine Schimmer: Zu Pfau und Perlmutter* feiert die Kunsthalle Mannheim in diesem Herbst die Schönheit des Jugendstils. Unter den rund 80 Exponaten befinden sich zahlreiche Preziosen französischer Designer oder bedeutende Leihgaben aus französischen Sammlungen, darunter René Lalique, Eugène Feuillâtre und der Société Cartier.

Während der Französischen Woche finden Führungen durch die Ausstellung in deutscher Sprache statt.



© oestergaard_laubenturm

ORT

Galerie p13, Pfaffengasse 13
69117 Heidelberg
Telefon 06221/7295543
www.galerie-p13.de

ZEIT

17 Uhr
außerdem Do., 22.10.
18–19:30 Uhr
Der Fotograf Jessen Oestergaard zeigt eine auf die Ausstellung abgestimmte Diashow mit Eindrücken aus der Dordogne Region.

EINTRITT

frei

Galerie p13

Essais Photographiques Instantanés (Vernissage)

Seit der Fotograf Jessen Oestergaard auf einem Flohmarkt in Südfrankreich eine alte Polaroidkamera erstand, pflegt er die Rückkehr zur, wie er sagt, „unerklärlichen Leichtigkeit des Sehens“. Seine Sofortbildfotografien aus der Dordogne-Region werden nun in der Galerie p13 zum ersten Mal ausgestellt. Der ganz eigene Blick und die unperfekte, inspirierende Ästhetik des Filmmaterials lässt den Betrachter Typisches und Alltägliches neu sehen.

Ausstellung

18.–25.10.2015

Öffnungszeiten

Mi–Fr 11–13 Uhr und 14:30–18:30 Uhr
Sa 11–13 Uhr und 14:30–18 Uhr
So 14:30–17 Uhr



© Photo: Dr. Volker Glatz

Bruckner-Chor Neckargemünd
**Messe Solennelle en
l'honneur de Sainte-Cécile
von Charles Gounod**

Der Bruckner-Chor Neckargemünd singt gemeinsam mit dem Chor Villanelle aus der französischen Partnerstadt Evian die Messe Solennelle von Charles Gounod. Im zweiten Teil des Konzertes werden deutsche und französische Lieder von beiden Chören vorgetragen.

Dirigent: Johannes M. Kösters
Organist: Bernhard Bentgens
Pianist: Andreas Benend
Schlagzeug: Thorsten Gellings
Sopranistin: Christine Graham
Tenor: Kyungrak Jeong
Bass: N.N.

ORT

Aula des Max-Born-Gymnasiums
Alter Postweg 10
69151 Neckargemünd
www.bruckner-chor.de

ZEIT

18–19:40 Uhr

EINTRITT

15 € / ermäßigt 12 € /
Kinder unter 14 Jahren frei



Musik-Kabarett Schatzkistl Mannheim
**Miss Amüsgöll:
Holala, was singt sie da!?**

Französische Chansons und deutsche Verrücktheiten. Miss Amüsgöll liebt und spielt die großen französischen Chansons, holt sich die Inspiration für ihre eigenen Songs aber dann doch eher aus ihrem katastrophalen Liebesleben, der Reiselust und Frauenzeitschriften. Ihre Erfahrungen teilt sie aber auch ihrem Publikum mit und wettet dabei über Verfllossene und deutsche Verrücktheiten. Natürlich alles mit einem Augenzwinkern und dem unverkennbaren französischen Charme.

ORT

Musik-Kabarett Schatzkistl
Augustaanlage 4-8,
68165 Mannheim
www.schatzkistl.de

ZEIT

20–22 Uhr

EINTRITT 21,50 €

VORVERKAUF

Rhein Neckar Ticket: Telefon 0621/101011
www.ticketonline.de/miss-amuesgoell-holala-was-sing-sie-da-mannheim-Tickets.html



© François Quesne: Portrait de Henri III. de la Pologne et de la France

ORT

Mannheimer Abendakademie
U 1, 16-19
68161 Mannheim
www.abendakademie-
mannheim.de

ZEIT 15–16:30 Uhr

EINTRITT 6 €

VORVERKAUF

Anmeldung unter
Telefon 0621/1076150

Mannheimer Abendakademie
und Volkshochschule GmbH

Roy Ludovic: Heinrich III. – der letzte Valois

Heinrich III., dritter Sohn Heinrich II. und Katharina von Medicis, erlebte als Kronprinz die Bartholomäusnacht von 1572 mit, wurde 1573 König von Polen bevor er 1574 den französischen Thron erbt. Seine Herrschaft wird bis heute von den blutigen Religionskriegen überschattet, deren Zerwürfnisse letztlich zu seiner Ermordung führten. Der Vortrag geht auch auf die schillernde Persönlichkeit dieses letzten Königs aus dem Hause Valois ein.

Montagsvortrag

MANNHEIM



© Photo: iIdf / fotolia.com

ORT

Mannheimer Abendakademie
U 1, 16-19
68161 Mannheim
www.abendakademie-
mannheim.de

ZEIT

18–21:45 Uhr

EINTRITT

27 € zzgl.
15 € Lebensmittelkosten

VORVERKAUF

Anmeldung unter
Telefon 0621/1076150

Mannheimer Abendakademie
und Volkshochschule GmbH

Französisches Menü

Wir kochen ein leckeres 4-Gang-Menü. Frankreich bietet ein riesiges Angebot an Ideen. Eine kleine Auswahl verwandeln wir in ein einzigartiges geschmackliches Erlebnis: Pot-au-feu (Topf im Feuer) mit Dreierlei Wurzelgemüse, Zucchini-Frischkäse-Terrine mit Feigen+Haselnüssen, Ratatouille mit Café de Paris-Filetsteaks und Kartoffelchips, Crêpes-Variationen.

Bitte mitbringen: Dosen für Überiggebliebenes, Küchenschürze, eigene Getränke.

Dozent: Stefan Beckmann.

Kursnummer: J21760

MANNHEIM



ORT

Café Knösel
Haspelgasse 20
69117 Heidelberg

ZEIT 19 Uhr

EINTRITT frei

Singkreis Arc-en-ciel

Gemeinsam singen verbindet

Der Singkreis Arc-en-ciel lädt herzlich zu einem gemeinsamen Singen alter französischer Volkslieder ein. Von Colette Niesner vorgestellt, begleitet mit Violine von Regula Jensen, mit Gitarre und Akkordeon von Volker Schrauth. Die Liedtexte sind vorhanden und übersetzt.

HEIDELBERG

www.facebook.com/Franzoesische.Woche.Heidelberg.Mannheim



ORT

Curtius-Saal (ehemals
Bibliothek Victor Hugo)
Seminarstraße 3
69117 Heidelberg

ZEIT 19:30–21 Uhr

EINTRITT frei

Prof. Dr. Christian Minuth

Mariages franco-allemands entre 1945 et 1963

Cela fait maintenant plus de 50 ans que l'amitié franco-allemande a été officialisée par le traité de l'Élysée en 1963. Qu'en était-il des années avant ce traité? Nous allons nous occuper des couples bi-nationaux franco-allemands de la première heure.

Après les révélations des crimes nazis une majorité de Français haïssait les « boches » et ces liaisons de l'après-guerre souffraient du poids de l'histoire. Écoutons leurs témoignages souvent poignants.

HEIDELBERG

Montag, 19. Oktober



ORT

Marstallcafé
Marstallhof 5
69117 Heidelberg

ZEIT

20 – 22 Uhr

EINTRITT

1 €

Studierendenwerk Heidelberg

**KinoCafé-Special:
Samba**

Samba (Omar Sy), der seit zehn Jahren als Einwanderer ohne Papiere in Paris lebt, verfolgt seinen großen Traum, eines Tages als Restaurantkoch zu arbeiten. Er wird jedoch verhaftet und landet in Abschiebehaft. In dieser scheinbar aussichtslosen Situation tritt Alice (Charlotte Gainsbourg) in sein Leben, eine dünnhäutige Karrierefrau, die sich nach einem Burnout nun ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe engagiert.

Der Film wird im französischen Original mit deutschen Untertiteln gezeigt.

HEIDELBERG



Donnerstag, 29.10.2015

French Menu

**Genießen Sie einen unvergesslichen
Kochkurs mit unserem französischem
Koch und einem 3-Gänge-Menü.**

Preis pro Person: 79€


MARKTHALLE
HEIDELBERG

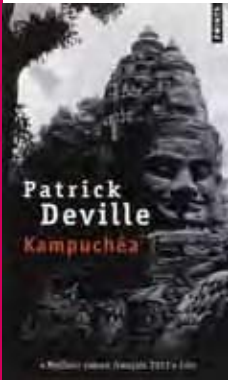



MARKTHALLE
KOCHSCHULE
HEIDELBERG

Anmeldungen und Infos: www.markthalle-heidelberg.de



PATRICK DEVILLE



Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.
Heidelberger Kunstverein

Patrick Deville: Kampuchea

Alexandre Henri Mouhot (1826-1861), französischer Forschungsreisender und Naturalist, die Botanisiertrommel umgehängt, das Schmetterlingsnetz in der Hand, hascht nach einem Sommervogel, stößt sich dabei den Kopf, hebt verblüfft die Augen und steht unverhofft vor den Tempeln von Angkor. Wir schreiben das Jahr 1860, das Jahr null dieser Erzählung.

Auf die ihm eigene Art und Weise erzählt Patrick Deville die Geschichte Indochinas über einen Zeitraum von 150 Jahren bis zu den Gräueltaten der Roten Khmer, deren beiden ranghöchsten Vertretern in diesem Jahr der Prozess gemacht wurde.

Holger Fock übersetzte mit Sabine Müller zahlreiche französische Autoren, u.a. Matthias Enard, Alain Mabanckou, Andreï Makine. Er wurde mit dem Prix lémanique de traduction 2015 ausgezeichnet.

Lesung und Gespräch mit dem Autor in französischer und deutscher Sprache

Moderation: Holger Fock

ORT

Heidelberger Kunstverein
Hauptstraße 97
69117 Heidelberg
www.hdkv.de

ZEIT

20–22 Uhr

EINTRITT

8 € / für dfk- und hdkv-Mitglieder 4 €

VORVERKAUF

7 € / 3 € online
<http://love-your-artist.de/>
[franzoesische-woche](http://franzoesische-woche.de)
und www.franzoesische-woche.de



© Photo: Atelier Lutz Hugel

ORT

Augustinum Heidelberg
Jaspersstraße 2
69126 Heidelberg
www.augustinum.de

ZEIT

17–19 Uhr

EINTRITT

10 € / ermäßigt 6 €
Abendkasse

Augustinum Heidelberg

Frankreich-Russland – ein musikalischer Dialog Klavierabend

Die Pianistin Henriette Gärtner stellt an diesem Abend Klaviermusik von französischen und russischen Komponisten einander gegenüber. Die musikalische Reise beginnt in Frankreich, führt mit Frédéric Chopin und Franz Liszt durch Ost-Europa und endet schließlich mit Pjotr Tschaikowsky in Russland. Als Hauptwerk des Konzertes stehen Auszüge aus den „Bildern einer Ausstellung“ des russischen Komponisten Modest Mussorgski auf dem Programm.

HEIDELBERG



© Photo: Maurice Barrès, photographié par Paul Nadar en 1916.

ORT

Friedrich-Ebert-Haus
Pfaffengasse 18
69117 Heidelberg
Telefon 06221/910711
www.ebert-
gedenkstaette.de

ZEIT

18–19:45 Uhr

EINTRITT

frei

Heidelberg-Haus in Montpellier e.V.

Friedrich-Ebert-Haus und Montpellier-Haus

Maurice Godé: La Grande Guerre aus der Sicht französischer Schriftsteller

So wie die deutsche Elite 1914 überzeugt war, die ‚Kultur‘ gegen die westliche ‚Zivilisation‘ zu verteidigen, waren die Franzosen sich darin einig, ihr Vaterland vor den deutschen ‚Barbaren‘ zu retten. Der Ersten Weltkrieg war also auch ein Krieg der Gelehrten. Über die bloße Propaganda hinaus ging es vielen Intellektuellen um eine Reflexion zu Sinn und Unsinn des Krieges. Der Vortrag präsentiert diesen ideologischen Diskurs aus Sicht französischer Schriftsteller (u.a. Rolland, Barrès, Barbusse, Giono, Céline).

Im Anschluss kleiner Empfang
in der Backstube.

HEIDELBERG



ORT

Akademie der Wissenschaften, Hörsaal
Karlstraße 4
69117 Heidelberg

ZEIT

18:15 – 19:30 Uhr

EINTRITT frei

Romanisches Seminar
der Universität Heidelberg

Sybille Große: *Remarques sur les germanismes* von Jakob Éléazar de Mauvillon

Jacob Éléazar de Mauvillon hat mit seinem Werk *Remarques sur les germanismes* die Tradition der viel beachteten „Remarques“ zur französischen Sprache für das Deutsche fortgeführt. Der Französischlehrer, Schriftsteller und Übersetzer Mauvillon lebte und lehrte lange Zeit in Braunschweig und hat seine Sprachbeobachtungen zum Französischen als Fremdsprache im Deutschland des 18. Jahrhunderts festgehalten. Aber welchen Wert haben seine Beobachtungen in den *Remarques sur les germanismes* heute?

HEIDELBERG



© Photo: Alexander Johnson

Sylvianne Kloepfer

Chansons neu erleben!

Entdecken Sie bekannte und weniger bekannte französische Chansons neu und tauchen Sie ein in die Palette der Gefühle. Erleben Sie die Leichtigkeit des Seins, fühlen Sie sich verstanden in Momenten der Einsamkeit, lassen Sie sich mitreißen in die Wut oder in die Freude. An diesem Abend können Sie lachen, vielleicht weinen, die Liebe spüren und träumen ...

ORT

Romanischer Keller
Seminarstraße 3
69117 Heidelberg
www.sylvianne.de

ZEIT

20 – 21:30 Uhr

EINTRITT

VVK 8 € / ermäßigt 7 €
Abendkasse 10 € /
ermäßigt 7 €

VORVERKAUF

Kartenreservierung unter
sylviannek@gmx.de

Jedes Chanson wird durch eine deutsche Übersetzung eingeführt.

Sylvianne Kloepfer wird am Klavier begleitet von Claudia Kadas.

HEIDELBERG

Dienstag, 20. Oktober



© Photo: © Christophe Morin / JP3/Maxppp

DAVID FOENKINOS



Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.
Deutsch-Amerikanisches Institut

David Foenkinos: Charlotte

„Das ist mein ganzes Leben“ - mit diesen Worten übergibt Charlotte 1942 einem Vertrauten einen Koffer voller Bilder, 1300 Gouachen expressionistischen Stils, die die Geschichte ihrer Familie und ihrer Zeit darstellen. 1943 starb die deutsch-jüdische Malerin in Auschwitz. Über 60 Jahre später entdeckt David Foenkinos Charlotte Salomon in einer Ausstellung in Berlin. Es ist, so Foenkinos, eine Liebe auf den ersten Blick. Sein neuer Roman *Charlotte* wurde 2014 mit dem Prix Renaudot und dem Prix Goncourt des lycéens ausgezeichnet und hat sich allein in Frankreich rund eine halbe Million Mal verkauft. David Foenkinos gilt als einer der erfolgreichsten zeitgenössischen Autoren Frankreichs.

Lesung und Gespräch in deutscher und französischer Sprache mit David Foenkinos

Moderation: Anne-Marie Schirmer

Lesung der deutschen Texte und Übersetzung: Thomas Städtler

ORT

DAI Heidelberg
Sofienstraße 12
69115 Heidelberg
Telefon 06221/60730
www.dai-heidelberg.de

ZEIT

20–22 Uhr

EINTRITT

8 € / ermäßigt 5 € / für
DAI- und dfk-Mitglieder 4 €

VORVERKAUF

im DAI

HEIDELBERG

Mittwoch, 21. Oktober



© Photo: IGP e.V.

IGP Interessengemeinschaft Partnerschaft
Edingen-Neckarhausen-Plouguerneau e.V.

Fränkischer Erlebnistag - Du petit déjeuner au dîner

Unser fränkischer Erlebnistag beginnt mit dem „petit déjeuner“. Erleben Sie den fränkischen Alltag. Wir machen Ihnen Appetit auf die fränkische Sprache und Lebensweise. Der Einstieg ist den ganzen Tag über möglich. Bei einem Apéritif stöbern Sie in der deutsch-fränkischen Mediathek oder verfolgen die fränkischen TV-Nachrichten.

Die IGP organisiert im DFJW-Infotreff regelmäßig Veranstaltungen und informiert u.a. über den Jugendaustausch mit dem Deutsch-Fränkischen Jugendwerk (DFJW).

ORT

DFJW-Infotreff / Point Info
OFAJ - Plouguerneau-Haus
Fichtenstraße 13
68535 Edingen-
Neckarhausen
www.igp-jumelage.de

ZEIT

10 – 22 Uhr

EINTRITT

frei

ANMELDUNG

per E-Mail unter igp@igp-jumelage.de



Sprachkurse und Sprachreisen



Unsere Sprachschule im Darmstädter Hof Centrum (3. OG)

- **Crashkurse à la carte**
Chinesisch, Deutsch, Englisch, Fränkisch, Japanisch u.v.a.
- **Sprachreisen weltweit**
- **Sprachberufe**, staatlich anerkannt:
Europasekretär/in, Übersetzer/in, Fremdsprachenkorrespondent/in, Welthandelskorrespondent/in
- **Prüfungszentrum:** TOEFL®, TestDaF, TOEIC®, ECDL u.a.
- **Computerkurse**

TestDaF

onDaF
online-Einführungstest
Deutsch als Fremdsprache

TestAS
Test der Ausländischen Studierende
Test für Ausländische Studierende

TOEFL® TOEIC®

telc
LANGUAGE TESTS

LCCI
Linguistic Certificate
International

EFMD
EQUIS



Academy of Languages
Heidelberg · Berlin · Darmstadt

Hauptstraße 1, 69117 Heidelberg
Tel. 06221 912035, sprachen@fuu.de

Besuchen Sie uns
an unseren
Infotagen!

ANL_HD_10.05.2015_Aenderungen vorbehalten

www.fuu-languages.com

Mittwoch, 21. Oktober



ORT

Treffpunkt wird bekanntgegeben

ZEIT

11 Uhr und 18:30 Uhr

EINTRITT

18 € / ermäßigt 9 € /
Jugendgruppen ab 10
Personen 6,50 €

VORVERKAUF

Karten über die Kasse des
Theaters und Orchesters
Heidelberg oder unter
www.theaterheidelberg.de

SPRACHE

wahlweise in dt., frz.
oder engl. Sprache

Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.
Theater und Orchester Heidelberg

**Histoires Cachées /
Gedanken-Gänge**

Gedanken-Gänge ist eine Theater-
Performance auf den Straßen Heidel-
bergs. Mit Kopfhörern ausgestattet,
folgen die Zuschauer den Darstellern/
Passanten und einem banalen Objekt –
etwa einer Orange, einer Packung Streich-
hölzer oder einem Stift – das
von Hand zu Hand gereicht wird.

Begat Theater setzt vier verschiedene
voneinander getrennte, aber parallel
laufende Geschichten in Szene. Die
Zuschauer folgen ‚ihrem‘ Objekt und
erfahren über die Kopfhörer von
intimen Geheimnissen oder geheimen
Gedankenwelten, die dieser Gegenstand
bei den jeweiligen Personen auslöst.
Eine Performance, die die Anonymität
des Stadtlebens als zentrales Thema
begreift und Sehgewohnheiten aufbricht.
Zu erleben ist ein faszinierendes
Straßentheater, bei dem Wahrheit
und Illusion miteinander verschwimmen
und ineinander aufgehen.

Mit freundlicher Unterstützung
des Institut français



© Photo: Frank Seret



Géraldine Elschner | Montpellier-Haus
**Tout d'un loup / Wie ein Wolf:
Liberté ... nur ein Traum?**

Im Hinterhof angekettet, träumt ein einsamer Hund von Freiheit und Zuwendung. Doch er sieht aus wie ein Wolf, und jeder lehnt ihn ab. Durch schwarz-weiße, scherschchnittartige Illustrationen vermittelt Antoine Guilloppé der Geschichte eine besondere Kraft. Eine Mischung aus Angst und Geborgenheit, aus Licht und Schatten, die fasziniert und berührt. Ob der Hund je seinen Platz finden wird?

Auf Einladung von Géraldine Elschner, Autorin des Textes, ist der Illustrator bei uns zu Gast.



**Malatelier
mit Antoine Guilloppé**

Wolf? Fuchs? Tiger? Maus? Ob groß oder klein, zahlreiche Tiere sind in Guilloppés Büchern zu Hause. Eine einmalige Gelegenheit für Kinder, die Welt des Künstlers zu entdecken und mit ihm in seiner eigenartigen Technik zu malen.

Für Kinder ab 6 Jahren.

ORT Montpellier-Haus
Kettengasse 19
69117 Heidelberg
www.montpellier-haus.de

ZEIT 15:30 – 17:30 Uhr

EINTRITT 3 €
Voranmeldung erforderlich
unter 06221/162969



Tout d'un loup (Vernissage)

Mit seiner Kunst, den Blick des Zuschauers auf das Wesentliche zu führen, hat sich der Illustrator Antoine Guilloppé nicht nur in Frankreich einen Namen gemacht. Inzwischen begeistern seine Bilder – öfters auch mit Laserschnitt-Technik – große und kleine Leser aus vielen Ländern. *Wie ein Wolf* im Montpellier-Haus, *Tief im Dschungel* in der Stadtbücherei: beide Werke sind mit Skizzen und Bildern in Heidelberg zu entdecken.

Mit Unterstützung der Verlage
L'Elan vert, Knesebeck und
Michael Neugebauer Edition

ORT
Montpellier-Haus
Kettengasse 19
69117 Heidelberg
www.montpellier-haus.de

ZEIT
18 Uhr

EINTRITT
frei

KEINE VERSANDKOSTEN MIT CLICK COLLECT

**JETZT AUCH
IN UNSEREM LAGER
IN SCHWETZINGEN**

1

EINFACH

Bequem von zu Hause auf www.decathlon.de bestellen

2

SCHNELL

In unserem Lager abholen,
wann immer Sie möchten

3

KOSTENLOS

Versandkosten und
Zeit sparen

Mittwoch, 21. Oktober



Clubs d'affaires franco-allemands
du Bade Wurtemberg et Kurpfalz
**Culture d'entreprise /
Unternehmenskultur**

Unterschiede aber auch Parallelen in der Unternehmenskommunikation beider Länder sind die Themen, die von Dominique Tousch, Regionalleiter BW, an diesem Abend präsentiert und diskutiert werden.

ORT

Decathlon – Logistikzentrum
Grenzhöfer Straße 100
68723 Schwetzingen
www.club-d-affaires.de

ZEIT 16–18:30 Uhr

EINTRITT frei

VORVERKAUF

veronique.rigaud@club-d-affaires.de

In Kooperation mit Decathlon laden die Clubs d'affaires franco-allemands BW und Kurpfalz zu einem Rundgang durch das Logistikzentrum in Schwetzingen mit anschließender Apéro-Diskussion.

Treffpunkt: Haupteingang

SCHWETZINGEN

www.swhd.de

für dich

› eMobility:
mit strom fahren,
co₂ sparen

für mehr
Energie-
effizienz

**Jetzt auf Pedelec und Klimastrom umsteigen
und 100 Euro sparen.**

Mit einem Pedelec fahren Sie voraus in Richtung Klimaschutz. Mit **heidelberg KLIMA** bieten wir den richtigen Strom dazu – und 100 Euro Rabatt auf Ihr Pedelec.

Mehr zu unseren Produkten im Internet unter
www.swhd.de

stadtwerke
heidelberg energie

Mittwoch, 21. Oktober



vhs Heidelberg
Französisch
A1.1 Anfängerkurs

In diesem Kurs können Sie die französische Sprache entdecken und neu erlernen. Besonderes Augenmerk liegt auf der mündlichen Kommunikation und Interaktion. On y va! (Auf geht's!) sagt man in Frankreich, wenn man etwas Neues beginnt.

ORT

Volkshochschule
Heidelberg e.V.
Bergheimer Straße 76
69115 Heidelberg
www.vhs-hd.de

ZEIT

mittwochs 16:30 – 18 Uhr
12 Termine

KOSTEN 100,80 €

Lehrbuch: On y va!

A1, Lehr- und Arbeitsbuch

Kurs-Nr. 43021.02

ANMELDUNG

Volkshochschule
Heidelberg e.V.

HEIDELBERG



vhs Heidelberg
Conversation facile B1

Sie verfügen über Grundkenntnisse im Französischen, möchten diese auffrischen und vertiefen, haben aber keine große Lust auf Grammatik, sondern wollen vor allem Ihre Konversationsfähigkeit verbessern? Dann sind Sie in unserer Gesprächsrunde willkommen! Anhand kurzer Texte und Zeitungsartikel wollen wir spannende aktuelle Themen auf Französisch diskutieren.

ORT

Volkshochschule
Heidelberg e.V.
Bergheimer Straße 76
69115 Heidelberg
www.vhs-hd.de

ZEIT

mittwochs 18:15 – 19:45 Uhr

KOSTEN 100,80 €

ANMELDUNG VHS

Kurs-Nr. 43061

SEIT 1985

**EIN KLEINES STÜCK FRANKREICH
IN HEIDELBERG**

BAR RESTAURANT TATI
Landfriedgelände
Bergheimer Straße 151
69115 Heidelberg
www.restaurant-tati.de

Gerne reservieren wir für Sie – Telefon 06221/182704

Mo–Sa 18 bis 24 Uhr
Mittagstisch 12–14:30 Uhr
Sonntag Ruhetag





ORT

Universität Mannheim
Heinrich Vetter Hörsaal
(O 145)
68131 Mannheim
www.uni-mannheim.de

ZEIT 19–20:30 Uhr

EINTRITT frei

Universität Mannheim
Romanisches Seminar
Dr. Caroline Mary-Franssen

La laïcité

Pierre-Yves le Borgn' est député des Français d'Allemagne et d'Europe centrale. Il préside le groupe d'amitié France-Allemagne à l'Assemblée nationale. Son intervention sera l'occasion de rappeler ce qu'est la laïcité. L'ignorance de ce qu'elle est et de son droit conduit à des amalgames et fait ainsi le lit de l'intolérance et du repli communautariste. La laïcité fait de nous tous, au-delà de nos croyances ou de nos origines, des citoyens à égalité de droits et de devoirs.



© Photo: KIMH

ORT

Kurpfälzisches Museum
Hauptstraße 97
69117 Heidelberg
www.museum-heidelberg.de

ZEIT 19–20:30 Uhr

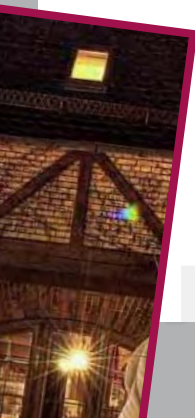
EINTRITT 3 €

Kurpfälzisches Museum
Historisches Seminar
der Universität Heidelberg

Der Sonnenkönig und die Frauen – Ludwig XIV., Madame de Maintenon und Liselotte von der Pfalz

Nicht der Monarch, der unnahbare „König des Krieges“, wird im Zentrum des Abends stehen, sondern der Blick zweier Frauen, die über Jahrzehnte in seiner engsten Umgebung gelebt haben: Elisabeth Charlotte von der Pfalz, verheiratet mit Philippe d'Orléans, dem Bruder des Königs, und Françoise d'Aubigné, besser bekannt als Madame de Maintenon. Sie war die letzte Mätresse des Königs und ab 1683 seine Ehefrau, die er heimlich geheiratet hatte. Zwei kluge Frauen am Hofe des „Sonnenkönigs“...

Präsentation / Einführung: Prof. Dr. Sven Externbrink, Universität Heidelberg sowie PD Susan Richter, Universität Heidelberg



Mittwoch, 21. Oktober



© Photo: www.pixabay.com

Stadtbibliothek Ludwigshafen
Deutsch-Französische Gesellschaft Ludwigshafen am Rhein und Mannheim e.V.

Ein Spaziergang über Père Lachaise

Unter den Friedhöfen von Paris darf der Cimetière Père Lachaise als der bekannteste gelten. Zahlreiche namhafte Frauen und Männer haben hier ihre letzte Ruhestätte gefunden, darunter Künstler, Schriftsteller, Musiker, Wissenschaftler – und keineswegs nur Franzosen! Daniel Werner liest Texte und präsentiert Musikbeispiele verstorbener Berühmtheiten. Kommen Sie mit auf einen literarisch-musikalischen Rundgang durch diese außergewöhnliche Totenstadt.

ORT

Stadtteil-Bibliothek
Ruchheim
Fußgönzheimer Straße 13
67071 Ludwigshafen-
Ruchheim
[www.ludwigshafen.de/
stadtbibliothek](http://www.ludwigshafen.de/stadtbibliothek)

ZEIT 19–21 Uhr

EINTRITT frei

Informationen unter
Telefon 0621/5042607

LUDWIGSHAFEN



Kornelia Roth

Mesdames, messieurs – Loriot en français!

Wie lernt man am besten eine Fremdsprache? Oder frischt sie wieder auf? Richtig, in der Liebe oder mit Humor. Wir nehmen es von der humorvollen Seite und präsentieren Ihnen einige der besten Sketche von Loriot, en français!

ORT

Museum Haus Cajeth
Haspelgasse 12
69117 Heidelberg
www.cajeth.de

ZEIT

19:30–21 Uhr

EINTRITT

14 € / ermäßigt 12 € inkl.
„Mundamüsierer“

VORVERKAUF

Anmeldung unter museumhaus-cajeth@online.de oder
Telefon 06221/4307134

Schauspieler: Edgar Diel und
Kornelia Roth.

Si vous croyez que les allemands manquent d'humour, ne manquez pas de voir ces sketches de Loriot, interprétés par Edgar Diel et Kornelia Roth. Attention: vous risquez de ne pas pouvoir vous empêcher de rire!

En français.

HEIDELBERG



© Photo: Studierendenwerk HD

Studierendenwerk Heidelberg Internationales Sprachcafé

Wie lernt man am besten Fremdsprachen? Indem man sie spricht! Für all diejenigen, die sich sprachlich fit machen oder auch sonst eine Fremdsprache üben möchten, bietet das Studierendenwerk in Form des internationalen Sprachcafés eine geeignete Plattform.

Ob Französisch, Spanisch oder Portugiesisch, Anfänger oder Muttersprachler – hier findet jeder seinen passenden Sprachpartner.

ORT

Lesecafé im Marstall
Marstallhof 5
69117 Heidelberg

ZEIT 20–23 Uhr

EINTRITT

frei

Das Internationale Sprachcafé geht am 21.10. in die nächste Runde und findet **alle zwei Wochen im Lesecafé über dem Marstallcafé** statt.

In entspannter Atmosphäre können dort neue Leute getroffen und unterhaltsame Konversationen geführt werden.

.....
Unterstützt wird das Internationale Sprachcafé von engagierten Studierenden des Vereins A.E.G.E.E. Heidelberg.



Französische Woche Heidelberg-Mannheim
SpLit Fachschaft (Universität Mannheim)
Fachschaft Französisch
(Pädagogische Hochschule Heidelberg)
Dr. Caroline Mary-Franssen
(Romanisches Seminar, Mannheim)

La Boum avec Les Sales Gosses

Envie de danser sur les tubes français des 60 dernières années ? Alors venez à la boum et laissez-vous enchanter par la musique des Sales Gosses, du blues au rock en passant par le folk, la pop et le reggae.

Les Sales Gosses : Sylvie Méron-Minuth (chant), Franziska Gauly (Keyboards et chant), Bodo Brandl (Bass), Holger Alt (Batterie et Chant) et Christian Minuth (Guitare et chant).

Nous remercions chaleureusement le généreux donateur Absolventum de l'Université de Mannheim.

ORT

EO Cafeteria | Bar | Lounge
Im Schloss Mannheim
(Ehrenhof)
68161 Mannheim
www.stw-ma.de/eo_mannheim

ZEIT

20:45–23:45 Uhr

EINTRITT

frei

Donnerstag, 22. Oktober



ORT

Friedrich-Ebert-Haus
Pfaffengasse 18
69117 Heidelberg
Telefon 06221/910711
www.ebert-gedenkstaette.de

ZEIT 9:30 – 12 Uhr

EINTRITT frei

Géraldine Elschner
Montpellier-Haus
École Pierre & Marie Curie
Friedrich-Ebert-Haus

**Tout d'un loup –
Wie ein Wolf
(Buchvorstellung)**

Die künstlerischen, scharfsinnigen
Illustrationen von Antoine Guilloppé
begeistern nicht nur Kinder, sondern
auch Erwachsene. Für alle Interessierte
gibt der Künstler Einblick in seine
Arbeit und trifft Grundschüler der
École Pierre & Marie Curie
und der Albert-Schweitzer-Schule.

HEIDELBERG

color 
partner

Druckmanufaktur

colorpartner GmbH
Speyerer Schnauz 4
69124 Heidelberg

Tel.: +49(0)62 21 / 97 36-0
Fax: +49(0)62 21 / 97 36-33
Mobil: +49(0) 172 / 622 69 96
Mail: info@colorpartner.com
www.colorpartner.com



Digitale (Groß-) Drucke
Thermotransfederaldrucke
Kaschierungen
Folienschnitt
Messe Displays
Transportable Messesysteme
Digitale Bildbearbeitung
Fahrzeugbeschriftungen
Aussenwerbung
Keilrahmenbilder



ORT

Volkshochschule
Heidelberg e.V.
Bergheimer Straße 76
69115 Heidelberg
Telefon 06221/911911
www.vhs-hd.de

ZEIT 18:30-21 Uhr

KOSTEN

23,60 € (inkl. 8 € Lebens-
mittelkosten) / Anmeldung
unter Telefon 06221/911911
Anmeldeschluss:
20.10.2015

Volkshochschule Heidelberg e.V.
**Klassische französische
Kochköstlichkeiten**

Wenn auch Sie gerne Köstlichkeiten der
französischen Küche kennenlernen
möchten, sind Sie hier richtig. Wir werden
gemeinsam Gerichte der klassischen
französischen Küche wie z. B. Zwiebel-
suppe gratinée, Hähnchenfilets
forestière, Tarte Tatin zubereiten
– und genießen!

Kurs-Nr. 3140

HEIDELBERG



© Photo: Laurent Leroi

ORT

Gasthaus Rheinterrassen
Rheinpromenade 15,
68163 Mannheim
Telefon 0621/824161
www.dfg-lu-ma.de

ZEIT

18:30 Uhr

EINTRITT

9 €

ANMELDUNG

erforderlich per E-Mail an
president@dfg-lu-ma.de

Deutsch-Französische Gesellschaft Ludwigs-
hafen am Rhein und Mannheim e.V.

**Atelier Chanson –
Table Ronde**

Wir alle lieben sie, die gängigen fran-
zösischen Lieder zum Mitsingen,
aber häufig kennen wir nur den Refrain.
An diesem Abend befassen wir uns bei
ausgewählten Chansons etwas näher
mit dem Text und werden gemeinsam
daran arbeiten ... mit französischen Käse
und einem guten Glas Wein.

Julie André und Laurent Leroi präsentieren
einen facettenreichen Streifzug
voller Charme und Nostalgie mit Liedern,
die einst von den großen Chanson-
Ikonen Frankreichs gesungen wurden.

MANNHEIM



ORT

Dokumentations-
und Kulturzentrum
Deutscher Sinti und Roma
Bremeneckgasse 2
69117 Heidelberg
Telefon 06221/981102
www.sintiundroma.de

ZEIT 19-21:20 Uhr

EINTRITT frei

Renate Karst-Matausch

Eine Frauensache / Une affaire de femmes (OmU) – mit Einführung

Einer der bewegendsten Filme (1988) über die „condition féminine“ unter dem Vichy-Regime. Angeregt von dem authentischen Fall der Marie Giraud, die 1943 als ‚Mörderin des Vaterlands‘ hingerichtet wurde, zeichnet Chabrol das Porträt einer jungen Frau, die sich mit ihren beiden kleinen Kindern durchs Leben schlägt und aus Zufall ‚Engelmacherin‘ wird. Seine überwältigende Wirkung verdankt dieses Meisterwerk nicht zuletzt dem nuancenreichen Spiel von Isabelle Huppert als Marie.

HEIDELBERG



ORT

BW-Bank Heidelberg
Poststraße 4
69115 Heidelberg
www.artisrug.de

ZEIT 19–21 Uhr

EINTRITT frei

VORABINFORMATION

unter bridget@artisrug.de
oder 0177/4062506

Oskar W. Rug
Muguette Bastide

Perspektivwechsel (Vernissage)

Maler & Konzeptkünstler Oskar W. Rug und Muguette Bastide, Pariser Malerin und Schülerin von F. Léger und J. Friedlaender, präsentieren Porträts im Zeichen des Festival-Mottos *Liberté, égalité* ... Die Akteure setzen dabei auf Perspektivwechsel, um einen interkulturellen Dialog zu beflügeln, der im aktuellen politisch-ökonomischen Umfeld vielfach auf der Strecke bleibt und für die Weiterentwicklung der europäischen Idee zum Wohle aller doch so wichtig ist.

Die Vernissage findet in Anwesenheit der Künstler statt.

HEIDELBERG



KEBIR AMMI

ORT

Universität Mannheim
Fuchs-Petrolub-Festsaal
(O 138)
68131 Mannheim
www.uni-mannheim.de

ZEIT

19:30 Uhr

EINTRITT

frei

Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französische Vereinigung
Rhein-Neckar e.V.
Universität Mannheim

Kebir Ammi: Den Erinnerungslücken auf der Spur

Von seiner Verlegerin erhält der Protagonist den Auftrag, ein Porträt des lateinischen Dichters Apuleius von Madaura (heutiges Algerien) anzufertigen, „le portrait d'un Algérien!“. Er hält dagegen „Algerien gab es doch damals noch gar nicht“. Doch seine Muse, wie er sie ironisch nennt, besteht darauf und für die Autorfigur beginnt ein literarisches Abenteuer. Die Reise führt den Erzähler über verschiedene geographische Stationen durch die Weltliteratur und schließlich nicht (nur) zu Apuleius, sondern der eigenen Schriftstellerrolle. Wie der Roman *Apuleius, meine Verlegerin und ich* (2006) vergegenwärtigen die Bücher von Kebir Ammi die Geschichte Nordafrikas – ihre antiken und kolonialen Bezüge ebenso wie jüdische und christliche – und rücken sie in ein neues Licht. Kebir Ammi hat sieben Romane publiziert (bei Gallimard u.a. sein *Triptychon der Schwindler*). In Deutschland ist der in Marokko geborene Autor, der in den USA studierte und in Paris lebt, gleichwohl erst noch zu entdecken.

Lesung und Gespräch in deutscher und französischer Sprache mit dem Autor.
Moderation: Prof. Dr. Claudia Gronemann (Romanisches Seminar); Übersetzung der Texte: Ines Bugert, Claudia Gronemann und Masterstudierende der Romanistik

Donnerstag, 22. Oktober



ORT

Historisches Seminar
Heidelberg, Hörsaal
Grabengasse 3-5
69117 Heidelberg

ZEIT

19:30 Uhr

EINTRITT

frei

Historisches Seminar
der Universität Heidelberg

Vaincre le roi-soleil, Louis XIV., vu par ses ennemis

Ludwig XIV., dessen Todestag sich am 1. September zum 300. Mal jährte, ist im allgemeinen Bewußtsein immer der Sonnenkönig von Versailles, der exemplarische „absolute“ Monarch, der alles seinem Willen und seinem Drang nach Ruhm unterworfen hat. Der Vortrag von Charles-Edouard Levillain wird sich dem Sonnenkönig von einer anderen Seite nähern und die Perspektive seiner europäischen Gegner aus England, aus der Republik der Niederlande, aus dem Alten Reich einnehmen.

Vortrag auf Französisch von Charles-Edouard Levillain, Universität Paris VII-Diderot. Anschließende Diskussion auf Deutsch und Französisch.

PEUGEOT RHEIN-NECKAR
wünscht Ihnen gute Unterhaltung!



PEUGEOT

PEUGEOT Niederlassung RHEIN-NECKAR

68309 Mannheim-Käfertal · Heppenheimer Str. 41 -47 · Tel.: 0621 - 718460
69126 Heidelberg-Rohrbach (Süd) · Englerstrasse 32 · Tel.: 06221 - 8945 0

PEUGEOT CITROËN RETAIL DEUTSCHLAND GmbH
Edmund-Rumpler-Straße 4, 51149 Köln

www.peugeot-rhein-neckar.de



GILA LUSTIGER



Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.
Stadtbücherei Heidelberg

Gila Lustiger: Die Schuld der anderen

Der Wahl-Pariserin Gila Lustiger ist ein aufregender, die Verhältnisse unserer Zeit zuspitzender Gesellschaftsroman gelungen, der Kritik und Lesepublikum gleichermaßen begeistert. Es geht um einen lange zurückliegenden Kriminalfall.

Als dem Journalisten Marc R. klar wird, dass ein DNA-Abgleich nach 30 Jahren nicht unbedingt zur Lösung eines Mordfalles beiträgt, entschließt er sich, der Geschichte des Opfers Emilie nachzugehen, die ihr Studium in Paris mit einem Leben als Prostituierte vertauscht hatte. Mit hartnäckigen und riskanten Recherchen fördert Marc Zusammenhänge zwischen dem Prostituiertenmord und dem Gebaren einer Firma zu Tage, deren Angestellte reihenweise an Krebs erkrankten. Er stößt auf empörende Verstrickungen von Geld und Politik und einen der größten Wirtschaftsskandale Frankreichs.

Gila Lustiger wurde 1963 in Frankfurt a. M. geboren. Sie studierte Germanistik und Komparatistik an der Hebräischen Universität Jerusalem. Seit 1987 lebt sie als freie Autorin in Paris.

Moderation: Erika Mursa

ORT

Stadtbücherei Heidelberg
Hilde-Domin-Saal
Poststraße 15
69115 Heidelberg
Telefon 06221/5836100

ZEIT

20 Uhr

EINTRITT

8 € / ermäßigt 5 €



ORT

Friedrich-Ebert-Haus
Pffaffengasse 18
69117 Heidelberg
Telefon 06221/910711
www.ebert-
gedenkstaette.de

ZEIT

16:30 Uhr

EINTRITT

Erwachsene 4€
Kinder frei

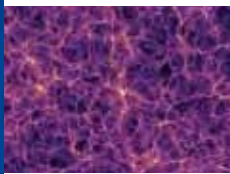
Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.
Friedrich-Ebert-Haus

Petite conférence manipulée Konferenz der Marionetten

Ein Stück für eine Schauspielerin und viele Marionetten für Menschen ab 7 Jahren. Marionetten sind nicht gleich Marionetten und schon gar nicht sind sie nur für Kinder bestimmt. Lucile Beaune will mit Vorurteilen aufräumen und gleichzeitig für den genauen und neugierigen Blick werben. Als ‚Expertin‘ gibt sie Einblicke in Geschichte, Besonderheiten, unterschiedliche Formen und Funktionen, die u.a. in entfernten Ländern und exotischen Kulturen entstanden sind. Gleichzeitig will sie Ihr Publikum für die Magie und die Kunst der Puppen, Illusionen zu wecken, sensibilisieren. Ein Blick hinter die Kulissen ist erlaubt und das eine oder andere Geheimnis des Marionettenspielers wird gerne gelüftet.

Mit freundlicher Unterstützung des Institut français und im Rahmen der Belle saison/ Kinder- und Jugendtheater aus Frankreich

HEIDELBERG



© Photo: Volker Springel, HITS

Planetarium Mannheim Evolution

„Und täglich grüßt das Murmeltier“, so erscheint uns oft der Alltag. In Wirklichkeit aber sind die Welt und der Kosmos einem steten Wandel unterworfen. Das Universum ist in einem Urknall entstanden, in dem Veränderung das einzig Beständige ist: Galaxien, Sterne und Planeten entstehen und vergehen, Leben bildet sich aus und verschwindet oder verändert sich unaufhörlich. Erleben Sie dieses kosmische Experiment, vom Urknall bis zum irdischen Leben, und begeben sie sich auf die Spuren der Evolution.

In französischer Sprache

ORT

Planetarium Mannheim
Wilhelm-Varnholt-Allee 1
68165 Mannheim

ZEIT

18- 19 Uhr

EINTRITT

9 € / ermäßigt 6,50 € /
Kinder (bis 12 Jahre)
4,50 €

KARTENRESERVIERUNG

unter Telefon
0621/415692
oder online: [www.planetarium-
mannheim.de](http://www.planetarium-mannheim.de)

MANNHEIM



ORT

Nationaltheater
Mannheim
Am Goetheplatz
68161 Mannheim
www.nationaltheater-
mannheim.de

ZEIT 18:30 – 21:15 Uhr

EINTRITT frei

ANMELDUNGEN

für die kostenlose Führung
per E-Mail an carolin.
auchter@mannheim.de
oder telefonisch unter
Telefon 0621/1680538.
Karten zu regulären Preisen
(8,50 – 32 €) für die
Vorstellungen gibt es unter
Telefon 0621/1680150.

Kevin O'Day Ballett
Nationaltheater Mannheim

**PURE – Hinter den Kulissen
mit der Choreografin
Dominique Dumais**

Das Kevin O'Day Ballett Nationaltheater Mannheim ergänzt das Motto der Französischen Woche auf seine ganz eigene Weise: Liberté, Egalité ... Pureté. In Dominique Dumais' PURE begegnen sich Tanz und Musik als gleichberechtigte Künste. Es geht um die Freiheit und die Reinheit der Bewegung, um den Reichtum und die Vielfalt von Beziehungen zwischen Tanz und Musik.

Vor der Vorstellung nimmt die Choreografin Sie mit hinter die Kulissen des Balletts zu einer Führung in französischer Sprache.



© Diana Verlag

Buchhandlung Böttger
Gasthaus Rheinterrassen

**Marie Pellissier: Der tödliche
Tanz des Monsieur Bernard**

Die Autorin Marie Pellissier ist in Brüssel aufgewachsen und hat viele Jahre in Paris gelebt und gearbeitet. Dort hat sie auch die Inspirationen für ihre Kriminalromane rund um die clevere, liebenswerte Gardienne Lucie gefunden. Marie Pellissier stellt auf dieser Lesung ihren brandneuen Roman vor, der im Millieu der Pariser Oper spielt. Dazu spielt Susi Gab auf dem Akkordeon und versetzt die Zuhörer musikalisch in die Metropole an der Seine.

ORT

Gasthaus Rheinterrassen
Rheinpromenade 15
68163 Mannheim

ZEIT 19:30 Uhr

EINTRITT VVK: 10 € /
Abendkasse: 12 €
inkl. 1 Glas Crémant

VORVERKAUF

Buchhandlung Böttger
Telefon 0621/856506
www.buch-boettger.de

Zur Einstimmung erhalten alle Besucher
1 Glas Crémant.



ORT

Montpellier-Haus
Kettengasse 19
69117 Heidelberg
www.montpellier-haus.de

ZEIT

19:30 – 22 Uhr

EINTRITT

12 € / ermäßigt 9 €
nur Abendkasse

Virginie Dryancour

Georges-Claude Gaven: Chansons

Über das Lächeln und die Gitarre eines Dichters wandern aus Aix-en-Provence der ganze Sonnenschein zu uns und aus Korsika, dieser Insel der Schönheit, alle Düfte der Wälder. Georges-Claude Gaven bringt mit seinem Charme sogar Eisberge zum Schmelzen, seine Rhythmen reißen uns mit und seine Texte berühren uns. Ein Künstler, der Texte schreibt und singt, der Musik komponiert und spielt – er schlägt jedes Publikum in seinen Bann.

Mit freundlicher Unterstützung des Montpellier-Hauses.

HEIDELBERG



ORT

Schloss Heidelberg
Friedrichsbau-Kapelle
Schlosshof 1
69117 Heidelberg

ZEIT

20 Uhr

EINTRITT

10 € / ermäßigt 8 €
nur Abendkasse

I Ciarlatani & Georg Poplutz

I Ciarlatani – Airs de cour und höfische Tanzmusik

Französische Tanzmeister und Violin-Virtuoson prägten die Musik bei Kurfürst Friedrich V. und Elizabeth Stuart. 1615 erhielt Jacques Cordier, genannt „Bocan“, den Auftrag für ein Ballett. Anlass war die Vermählung von Anne Dudley, Ehrendame der Kurfürstin, mit dem Heidelberger „Maistre d'hostel“ Hans Meinhard von Schönberg. 400 Jahre nach der Hochzeitsfeier erklingen im Schloss wieder Kompositionen von Bocan und Heidelberger Ballettmusik aus der anonymen Handschrift „Tabulatur Zweibrücken“.

Das Konzert wird von der Schlossverwaltung Heidelberg unterstützt.

HEIDELBERG

Samstag, 24. Oktober



ORT

Volkshochschule
Heidelberg e.V.
Bergheimer Straße 76
69115 Heidelberg
www.vhs-hd.de

ZEIT

10 – 13 Uhr

KOSTEN

23,10 € (inkl. 7,50 €
Lebensmittelkosten)

Volkshochschule Heidelberg e.V. Crêpes - sucrées ou salées

Für die französische Woche werden wir gemeinsam leckere Crêpes backen. Egal ob sie süß oder salzig sind, alle Gaumen werden sich freuen! Die süßen Zutaten bestehen aus Marmelade, Nutella, Zimt, Bananen und vielem mehr. Die salzigen Zutaten sind Feta, Oliven, geräucherter Lachs, Eier oder Hackfleisch. Un vrai délice!

Kurs-Nr. 3141

HEIDELBERG



ORT

Altes E-Werk-
Neckargemünd
Dilsberger Straße 32
69151 Neckargemünd
www.altesewerk.de

ZEIT 20–22:15 Uhr

EINTRITT

VVK: 12 € / ermäßigt 10 €;
Abendkasse: 14 €

VORVERKAUF

HD: RNZ, Neugasse 4-6
Neckargemünd: Tourist-
Info, Neckarstraße 21;
Der Buchladen, Haupt-
straße 79; Apropos Buch,
Bahnhofstraße 13; [www.
neckargemuend-evian.eu](http://www.neckargemuend-evian.eu)

Förderverein Städtepartnerschaft
Neckargemünd – Evian-les-Bains e.V.

Un bouquet de chansons

Mit einem Bouquet von Chansons aus 8 Jahrzehnten wird das Quintett Moitié:Moitié (Akkordeon, Gitarre, Bass, Gesang) für eine stimmungsvolle Soirée sorgen. Geschichten hinter den Titeln und Anekdoten zu Genregrößen wie Piaf, Brassens, Barbara oder Brel werden jedem Zuhörer auch ohne Französischkenntnisse einen Abend voller Emotionen und auch voller Poesie erleben lassen. Gastsängerin Jutta Gückel wird mit Chansons von Zaz wunderbare Farben in das Bouquet zaubern.

www.neckargemuend-evian.eu

NECKARGEMÜND



ORT

Kammermusiksaal
in der Stadthalle
Heidelberg
Neckarstr. 24
69117 Heidelberg
www.heidelberg-
kongresshaus.de

ZEIT

20 – 21:30 Uhr

EINTRITT

12 € / ermäßigt 10 €

Sonya Isaak und Claudia Pérez Iñesta
Soirée Musicale

Lauschen Sie in edlem Ambiente den Klängen von Rossini, Poulenc, Weckerlin u.a. Die deutsch-amerikanische Sopranistin Sonya Isaak erhielt ein Gesangsstipendium in Verona und ist seitdem international als Solistin tätig (zuletzt mit der Philharmonie Bacau). So auch die preisgekrönte Pianistin Claudia Pérez Iñesta, die neben ihrem Engagement am Stadttheater Heidelberg mit Projekten am Unterwegstheater und mit ihren Geschwistern im „Trio Pérez Iñesta“ das Publikum begeistert.



ORT

Marstallcafé
Marstallhof 5
69117 Heidelberg
www.studierendenwerk-
heidelberg.de

ZEIT 20 Uhr

EINTRITT

8 € / ermäßigt 6 € / ICI-
Clubmitglieder 2 €

Montpellier-Haus
Studierendenwerk Heidelberg

**Konzert mit Une Touche
d'Optimisme**

Musikalische Einflüsse kommen von La Rue Kétanou und Mano Solo ebenso wie von Jacques Brel. Die Band aus Montpellier lässt mal melancholische, mal engagierte Texte und Kompositionen erklingen, die stets direkt ins Herz treffen. Zu hören ist eine mitreißende und bewegende Musik, die uns in eine Welt führt, in der immer zum Schluss ein Hauch von Optimismus weht – une touche d'optimisme eben ...

Die Musikgruppe gibt es seit 2002, sie hat bisher vier CDs veröffentlicht.

Une Touche d'Optimisme: Evan Braci "Evan" (Voc.), Clément Guy "Guytou" (Klavier – Voc.), Camille Garzone "Camille" (Klarin.), Kévin Braci "Kévin" (Git. – Voc.), Lukas Bouchenot "Lukas" (Drums), Nicolas Hélard "Maniou" (Bass)

www.unetouchedoptimisme.com

Sonntag, 25. Oktober



© Photo: Rico Scagliola / Michael Meier:
Double Extension Beauty Tubes, 2010,
Filmstill avec l'aimable autorisation
des artistes

ORT

Sammlung Prinzhorn
Voßstraße 2
69115 Heidelberg
www.sammlung-prinzhorn.de

ZEIT 15 Uhr

EINTRITT

7 € / ermäßigt 5 €

Sammlung Prinzhorn

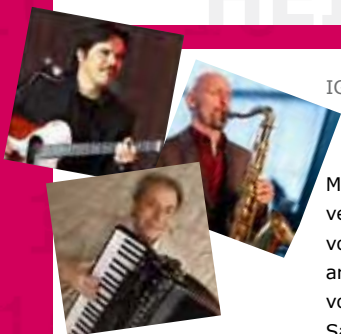
Fête du moi et auto-stress

Cette année, le 6ème festival de photo de Mannheim-Ludwigshafen-Heidelberg se consacre aux situations précaires dans la société contemporaine et à la cohabitation économique.

La collection Prinzhorn est une des 7 salles d'exposition et présente la perception de soi exacerbée de jeunes.

Visite guidée en français.

HEIDELBERG



IG Jazz Rhein-Neckar e.V.

Jazz apéro mit Triologie

Mit Akkordeon, Gitarre und Saxophon verbinden Triologie traumhaft schöne Titel von Django Reinhardt mit geschmackvoll arrangierten französischen Chansons u.a. von Charles Trénet, Yves Montand, Henri Salvador oder Sacha Distel.

© Photos: www.zwirner.com,
Jazzclub Bruchsal, www.big-music.de

ORT

Port25 –
Raum für Gegenwartskunst
Kreativwirtschaftszentrum
Mannheim
Hafenstraße 25–27
68159 Mannheim

ZEIT

15-17 Uhr

EINTRITT frei

Schwungvolle Musette-Walzer und große Jazzstandards werden variantenreich und voller Spielfreude interpretiert und die rhythmische Palette reicht von Swing über Latin bis hin zu Funk.

Vincenzo Carduccio (acc), Bertrand Le Guillou (git), Olaf Schönborn (sax)

www.ig-jazz.de

MANNHEIM

Sonntag, 25. Oktober



© Photo: Coll. Mel Bonis

Florence Launay
Salons parisiens
1890-1940

Mit Liedern und Klavierstücken von Mel Bonis, Gabriel Fauré, Francis Poulenc und Charlotte Sohy entführen uns Florence Launay (Sopran und Moderation) und Michael Cook (Klavier) in die Welt einiger musikalischer Salons des frühen zwanzigsten Jahrhunderts, Orte eines intensiven künstlerischen Schaffens.

ORT

Mannheimer Liedertafel e.V.
K2, 31/32
68159 Mannheim
Telefon 0621/155632
kontakt@mannheimer-
liedertafel.de

ZEIT

17-19 Uhr

EINTRITT

10 € / ermäßigt 8 €

VORVERKAUF

Kartenreservierung unter
Telefon 06151/8505448

MANNHHEIM

ALTE GUNDTEI

Zwingerstraße 15 a | HD-Altstadt | www.alte-gundtei.com

Merhaba
Hoşgeldiniz!

Lassen Sie sich in angenehmer Atmosphäre
und mit türkischer Kochkunst
verwöhnen.

Öffnungszeiten des Restaurants:

Täglich von 17 – 1 Uhr

Sonntags ab 16 Uhr

Reservierungen unter Telefon 06221/29395

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Çalişkan



Sonntag, 25. Oktober



ORT

Palais Prinz Carl
Kornmarkt 1
69117 Heidelberg
Telefon 06221/6515217
www.palaisprinzcarl.de

ZEIT

17–18:30 Uhr

EINTRITT

14 €

KARTENRESERVIERUNG

diel.musik@web.de

Erna Diel

Drei Künstler, drei Länder und die Halbtöne dazwischen

Un ménage-à-trois musical: Frankreich – Deutschland – Russland. Frankreich als Zentrum der Musik ist das Thema eines Lieder- und Erzählabends von Erna Diel (Mezzosopran), Nelli Schilova (Sopran) und Alsu Barischnikova (Klavier), bei dem französische, deutsche und russische Komponisten durch unvergessliche Melodien wie auch den einen oder anderen musikalischen Geheimtipp vertreten sind.

Erleben, hören und genießen Sie die Sprache der Musik, die seit Menschen-gedenken über Grenzen hinweg verbindet.



© Photo: Anabelle Hund

IGP Interessengemeinschaft Partnerschaft Edingen-Neckarhausen-Plouguernewau e.V.

Anabelle Hund. Französische und deutsche Romantik

Die deutsch-französische Sopranistin Anabelle Hund und die Pianistin Katharina Büttner präsentieren Kunstlieder aus französischer und deutscher Romantik, mit Werken von Brahms, Schumann, Fauré, Debussy u.a.

ORT

Schloss Neckarhausen
Großer Saal
Hauptstraße 389
68535 Edingen-Neckarhausen

ZEIT

17 - 19 Uhr

EINTRITT

10 €

Schüler und Studenten 7 €

VORVERKAUF/KARTENRESERVIERUNG

igp@igp-jumelage.de

Das Duo konzertiert in Deutschland und Frankreich mit klassischen Liederabenden mit deutsch-französischem Schwerpunkt.

Das Programm: dramatische Balladen und humorvolle Geschichten, die von großen Komponisten vertont wurden. Erleben Sie einen Abend voller Poesie.



© Photo: youtube.com

Montpellier-Haus

Dominique Triaire: La liberté selon Montesquieu et quelques autres

Dans *Qu'est-ce que les Lumières* (1784), Kant souligne le principal acquis du siècle : la liberté de penser. Nous poserons quelques jalons dans cette histoire de la liberté au XVIIIe siècle : Montesquieu, Voltaire, Rousseau, Sade ...

Dominique Triaire est professeur de littérature française à l'Université Montpellier 3. Ses travaux de recherche portent surtout sur les relations culturelles de la France avec les pays d'Europe centrale et orientale au XVIIIe siècle.

Mit freundlicher Unterstützung
des Romanischen Seminars der
Universität Heidelberg.

ORT

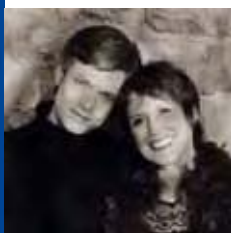
Montpellier-Haus
Kettengasse 19
69117 Heidelberg

ZEIT

18 Uhr

EINTRITT

frei



© Photo: C. Maurer

Taeter-Theater Heidelberg

Je ne regrette rien – Eine Hommage an Edith Piaf

In diesem Jahr würde Edith Piaf ihren 100. Geburtstag feiern. Nicht einmal die Hälfte dieser Zeit durfte sie tatsächlich erleben, aber die Kraft ihrer Chansons wirkt noch heute, Das Duo „tête-à-tête“ widmet sich seit fast zwei Jahrzehnten dem Wieder-Erleben-Lassen dieser unsterblichen Lieder, und die Sängerin und der Pianist werden des Interpretierens dabei nicht müde.

Ulli Rollshausen (Gesang)

Christian Maurer (Klavier)

ORT

Taeter-Theater Heidelberg
Bergheimer Straße 147
69115 Heidelberg
Telefon 06221/163333
www.taeter-theater.de

ZEIT

20–22 Uhr

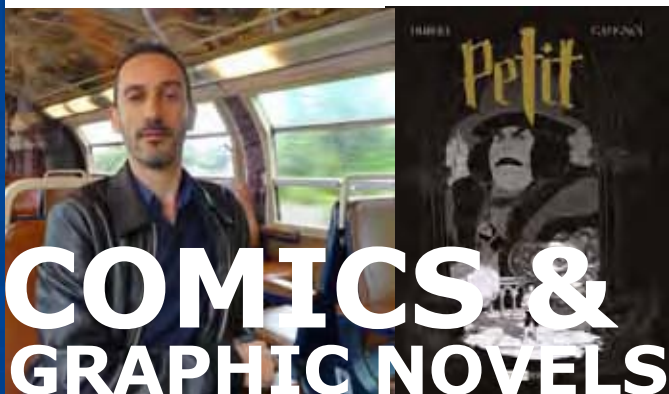
EINTRITT

15 € / ermäßigt 10 €

VORVERKAUF

Taeter-Theater
Mo–Do, 18–19 Uhr

Montag, 26. Oktober



COMICS & GRAPHIC NOVELS

© Photo: Ator Hubert

ORT

Tabakmuseum
Landfriedgelände
Bergheimer Straße 139-151
69115 Heidelberg

ZEIT 20 Uhr

EINTRITT

8 € / ermäßigt 5 €
VVK 7 € / ermäßigt 4 €
online unter
www.love-your-artist.de/
franzoesische-woche
oder www.franzoesische-woche.de



Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.

Petit – Das Ende einer Dynastie

Der französische Autor Hubert lädt seine Leserinnen und Leser in eine abgründige Märchenwelt ein, die von einer feudalen Riesenrasse regiert wird, für die normale Menschen Leibeigene und Leibspeise zugleich sind. Petit ist der letzte Spross eines Geschlechts grimmiger Riesen und gleicht in seiner Statur den gewöhnlichen Menschen. Seine Zerrissenheit zwischen freiem Willen und sogenannter ‚Bestimmung‘ ist Antrieb und Inhalt der folgenden Geschichte.

In einem Fantasy-Setting werden aktuelle gesellschaftliche Themen wie ‚Ausgrenzung‘ und ‚Anderssein‘ behandelt. Gemeinsam mit dem Zeichner Bertrand Gatignol hat Hubert ein düsteres und hochkomplexes Anti-Märchen fernab aller Klischees geschaffen.

Ein Abend über Comics und Graphic Novels und *Petit*. Mit dem Autor Hubert, dem Übersetzer Ulrich Pröfrock, der im Juni 2015 den Christoph Martin Wieland-Übersetzerpreis erhielt, sowie dem ausgewiesenen Comic-Kenner Matthias Wieland, der das Gespräch moderiert.
Übersetzung: Thomas Städtler

HEIDELBERG



ORT

Moods Bar & Restaurant
Carl-Bosch-Straße 10-12
69115 Heidelberg
Telefon 0172.5829415
www.moods-heidelberg.de

ZEIT 19 Uhr

EINTRITT

30 € für 3-Gang-Menü
exkl. Getränke

VORVERKAUF

Vorherige **verbindliche**
Reservierung und Vorkasse
unter info@acousticcafe.de
oder 0179/6915770

acoustic café
Moods Bar & Restaurant

Dîner-Chanson

Kommen Sie mit uns zu den Champs-Élysées und in die Gassen von Montmartre. Genießen Sie ein leckeres französisches 3-Gang-Menü garniert mit französischen Chansons im swinging-grooving Stil. Das Quartett Acoustic Café kommt aus Heidelberg, hat sich im Jahre 2014 gegründet und französische Chansons, Latin Canzones und Jazzstandards im Repertoire. Mit Gesang, Gitarren, Bass und Besen treten sie auf bei privaten Festen, auf der Straße und auf Bühnen.



© DRVAS

ORT

Thalia Buchhandlung
auf den Planken
P 7, 22
68161 Mannheim
www.thalia.de

ZEIT 20:30–22 Uhr

EINTRITT 5 €

VORVERKAUF

während der Öffnungszeiten der Buchhandlung:
Mo–Sa, 10–20 Uhr

Thalia Buchhandlung auf den Planken

**Marlene Klaus:
Das Herz der Verräterin**

Für Musketier Cornelius Kühn ist es Liebe auf den ersten Blick: Beim Festakt zur Grundsteinlegung für die neue Festung Mannheim begegnet er der schönen Clara Redeker. Als die beiden sich näher kommen fliegen auf der Festungsbau-stelle Pulverfässer in die Luft, und kurz darauf entgeht einer der führenden Köpfe der Pfälzer Regierung nur knapp einem Mordanschlag. Die Kurpfalz schickt daraufhin Fürst Christian von Anhalt zum französischen König nach Paris, um Bündnisgespräche zu führen ... die historischen Ereignisse des Jahres 1606 bilden den Hintergrund dieser fiktiven Liebesgeschichte.

Es liest die Autorin.



© Universität Mannheim

Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Universitätsbibliothek
Historisches Institut der Universität
Mannheim

Le siècle de Louis XIV – Sonne und Schatten eines Jahrhundertherrschers (Vernissage)

Kaum ein anderer europäischer Herrscher gilt uns heute so sehr als Chiffre seiner Epoche wie der französische Sonnenkönig Ludwig XIV. Absolutistische Staatsführung und militärische Expansion stehen neben kultureller Blüte und Prachtentfaltung. Zum 300. Todestag dieses „Jahrhundert-herrschers“ zeigt die Mannheimer Universitätsbibliothek gemeinsam mit Prof. Hiram Kümper und seinem Team eine Ausstellung von zeitgenössischen Buchbeständen, die Sonne und Schatten seiner Herrschaft ausleuchten.

ORT

Universitätsbibliothek
Mannheim
A3
68131 Mannheim

ZEIT

18 Uhr

EINTRITT frei

MANNHEIM



Blandine Bonjour und Françoise Saunier
Friedrich-Ebert-Haus

Les Francines Chansonabend

Kennengelernt haben sich Françoise und Blandine vor 6 Jahren in Heidelberg bei einem Konzert während der Französischen Woche. Schnell haben die zwei Französinnen festgestellt, dass sie das gleiche Faible für das Chanson teilen und schon bald kam es zu gemeinsamen lebhaften Liederabenden in ihren Wahlheimaten Heidelberg und Mannheim.

ORT

Friedrich-Ebert-Haus
Pfaffengasse 18
69117 Heidelberg
Telefon 06221/910711
www.ebert-gedenkstaette.de

ZEIT

19:30 Uhr

EINTRITT

frei

Sie treten nun als Duo auf kleinen Bühnen und bei Privatfeiern in der Rhein-Neckar-Region auf, um ihr geliebtes Chanson auf eine frische, freche und fröhliche Art aufzuführen.

HEIDELBERG



ORT

Elisabeth-von-Thadden-Schule - Dachzimmer
Klostergasse 2-4
69123 Heidelberg
www.thaddenschule.de

ZEIT 19:30–21:15 Uhr

EINTRITT frei

Elisabeth-von-Thadden-Schule

La famille Bélier

Dans la famille Bélier, tout le monde est sourd sauf Paula, 16 ans. Elle est une interprète indispensable à ses parents au quotidien, notamment pour l'exploitation de la ferme familiale. Un jour, poussée par son professeur de musique qui lui a découvert un don pour le chant, elle décide de préparer le concours de Radio France. Un choix de vie qui signifierait pour elle l'éloignement de sa famille et un passage inévitable à l'âge adulte.

Film en version originale
sous-titrée en français.

HEIDELBERG



ORT

Theater Felina-Areal
Holzbauerstr 6-8
68167 Mannheim
www.theater-felina-areal.de

ZEIT 19:30–20:45 Uhr

EINTRITT

10 € / ermäßigt 5 €

VORVERKAUF

Telefon 0621.3364886
oder karten@theater-
felina-areal.de

Theater Felina-Areal

Das Paket – Theaterstück von Philippe Claudel

Eine Parkbank. Ein Mülleimer. Ein Mann tritt auf. Er zieht einen verschnürten Teppich hinter sich her, den er sorgfältig neben sich an die Bank lehnt. Er beginnt sein Leben zu erzählen. Witzig und mit Selbstironie.

„...eine Lebensbeichte in einer wilden Mischung aus Selbsterfindungen und Gesellschaftskritik.“

(Die Rheinpfalz)

„... ein fabelhaftes Stück.“

(Mannheimer Morgen)

Deutschsprachige Erstaufführung
Regie: Rainer Escher mit Sascha Koal

MANNHEIM

Mittwoch, 28. Oktober



ORT

Altes Tabakmuseum
(Landfriedgelände)
Bergheimer Straße
139-151
69115 Heidelberg

ZEIT 20 Uhr

EINTRITT

6 € / ermäßigt 4 €
VVK 5 € / ermäßigt 3 €
online unter
www.love-your-artist.de/
franzoesische-woche oder
www.franzoesische-woche.de

Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.

Kunst gegen Bares – Wettkampf der Künste um liberté und égalité ...

Ein Abend, eine Bühne, acht Künstler, acht Sparschweine, acht mal zehn Minuten ganz viel Spaß. Und am Ende kürt das Publikum den Sieger des Abends: Das Kapitalisten-schwein. Denn, ob der Vortrag gefallen hat, erkennt der Künstler am Inhalt seines Sparschweins. Der Kreativität der Künstler sind außer dem Zeitrahmen und dem Motto der Französischen Woche keine Grenzen gesetzt. Theater, Musik, Film, Variété, Literatur, Pantomime, Stand Up, Clownerie – Kunst gegen Bares steht allen Formen des künstlerischen Ausdrucks offen. Initiator und Conférencier Jens Wienand, seines Zeichens DJ, Slam-Poet, Label-betreiber und Veranstalter führt durch den Abend.

In Zusammenarbeit mit WORD UP!
www.wordup-hd.de

Donnerstag, 29. Oktober



ORT

Stadtbibliothek Mannheim
Kinder- und
Jugendbibliothek,
Dalberghaus, N3,4
68161 Mannheim

ZEIT

15:30–16:30 Uhr

EINTRITT

frei

Initiative Eltern-Kind-Zentrum
Mannheim e. V.

Un monde tout en couleur / Die Welt in allen Farben

L'association iElkiz, en coopération avec la Bibliothèque de Spire et la Stadtbibliothek de Mannheim, vous invite, à l'occasion de la Semaine française, à une lecture pour enfants à partir de 4 ans: un monde tout en couleur.

Venez nous rejoindre pour découvrir l'histoire du loup, des crayons fous ou du poisson arc-en-ciel et jouer avec les couleurs à l'atelier bricolage.

Die Welt in allen Farben - eine Geschichte für Kinder mit Vorkenntnissen der französischen Sprache.

www.elkiz-mannheim.de



© Pedro Stirner fotografiert von Florian Merdes

Stadtbücherei Heidelberg und
Theater und Orchester Heidelberg

Jean-Philippe Blondel: Zweiundzwanzig

Ein junger Mann verliert seine Familie. Seine besten Freunde begleiten ihn in seiner Trauer und verbringen mit ihm einen Sommer in den USA. An seinem Sehnsuchtsort, den er bisher nur aus einem Song kannte, wendet sich sein Schicksal. Eine Reise zurück ins Leben. Jean-Philippe Blondel arbeitet als Lehrer und Autor. Bei den Literaturtagen 2015 war er in Heidelberg zu Gast, um seinen Roman *6 Uhr 41* vorzustellen. Die Lesezeit widmet sich dem Vorgänger-Roman des Bestseller-Autors.

Pedro Stirner liest aus der deutschen Übersetzung von Sophia Hungerhoff.

ORT

Stadtbücherei Heidelberg
Galerie
Poststraße 15
69115 Heidelberg
Telefon 06221/5836100
www.stadtbuecherei-heidelberg.bib-bw.de

ZEIT 16:30–17:30 Uhr

EINTRITT frei

HEIDELBERG



© Yvonne Weber fotografiert von Ursula Nanzig-Kühn

Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Deutsch-Französische Vereinigung
Rhein-Neckar e.V.
Deutsch-Französische Gesellschaft Ludwigs-
hafen am Rhein und Mannheim e.V.

Tomi Ungerer – Mein Humor ist sowieso schwarz

Er durfte kein Abitur machen, weil man ihn als „subversiv“ einstufte. Er spricht, denkt und schreibt in vier Sprachen, setzt sich unermüdlich für die deutsch-französische Freundschaft ein und will „Respekt“ als Schulfach durchsetzen. Sein Strich hat „bisweilen die Schärfe einer scharfartigen Rasierklinge“ – immer noch ...

1,5 Stunden über einen der kreativsten Zeichner, dem schon zu Lebzeiten ein Museum eingerichtet wurde. Die Referentin Yvonne Weber gibt das Versprechen: Vergnügen garantiert!

ORT

Wilhelm-Hack-Museum
Berliner Straße 23
67059 Ludwigshafen
Telefon 0621/5043045
www.dfg-lu-ma.de

ZEIT
18–20 Uhr

EINTRITT
frei

LUDWIGSHAFEN

Donnerstag, 29. Oktober



Deutsch-Französischer Kulturkreis e.V.
Medienforum im Karlstorkino Heidelberg

Les combattants – Liebe auf den ersten Schlag

Les combattants ist die Geschichte einer ganz besonderen Liebe. Arnaud trifft in seinen Sommerferien auf Madeleine, die ganz anders ist als er. Während er das Leben locker nimmt, zieht sie ein hartes Überlebenstraining durch, da sie fest davon überzeugt ist, dass der Weltuntergang kurz bevorsteht. Sie ist schroff, unbeirrbar und faszinierend. Bevor Arnaud weiß, wie ihm geschieht, hat er sich zusammen mit Madeleine beim großen Survival-Training angemeldet. Und bekanntlich ziehen sich Gegensätze an ...

ORT

Karlstorkino Heidelberg
Am Karlstor 1
69117 Heidelberg
www.karlstorkino.de

ZEIT 19 Uhr

EINTRITT 7,50 € /
ermäßigt 6,50 € /
dfk-Mitglieder 3,50 €

KARTENRESERVIERUNG
unter 06221/978918 oder
medienforum@gmx.de



Volkshochschule Heidelberg e.V.

Liberté, égalité, fragilité – Literarischer Salon

Sie suchen nach vertrauenswürdigen Bücherempfehlungen? Versuchen Sie es doch mal mit dem Literarischen Salon der vhs Heidelberg. Der Buchhändler Wilhelm Reichert und der Literaturkritiker Frank Barsch geben ihnen Orientierung im Labyrinth der Neuerscheinungen – auf unterhaltsame Art. Passend zu unserem Schwerpunkt Französische Literatur (u.a. Marie NDiaye, Michel Houellebecq, Anthony Phelps, Édouard Louis) verwöhnen wir Sie mit Getränken und einem köstlichen Imbiss, natürlich à la française.

ORT

Volkshochschule
Heidelberg e.V.
Bergheimer Straße 76
69115 Heidelberg
Telefon 06221/911911
www.vhs-hd.de

ZEIT 19:30–21 Uhr

EINTRITT
9 € Abendkasse



Buchhandlung Schmitt & Hahn

Hauptstraße 8 · 69117 Heidelberg · Tel. 0 62 21 - 13 83 71 · Fax 0 62 21 - 13 83 77
hauptstrasse8@buchhandlung-schmitt.de

www.schmitt-hahn.de

FINALE



ORT

Popakademie
Baden-Württemberg
Hafenstraße 33
68159 Mannheim
www.popakademie.de

ZEIT

20 Uhr

EINTRITT

frei

Französische Woche Heidelberg-Mannheim
Popakademie Baden-Württemberg

Zum Finale: La Formation fatale

Aus einer Flasche Rotwein wurden zwei, aus zwei die „Formation fatale“. Das deutsch-französische Pop-Ensemble mit Musikern aus Mannheim und Nancy ist eine Melange, die das französische Savoir-vivre mit deutscher Dichtkunst von Frontmann Julian Schwizler vereint.

Rhythmisches Ratatouille, so lässt sich die Soundmixture der Formation fatale am besten umschreiben. Vielfältig und charmant bewegt sich die Formation im Dunstschleier der Popmusik und scheut auch keine Einflüsse aus organischem HipHop.

MANNHEIM

MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN

Stadtbücherei Heidelberg **Medienausstellung**

Frankreich in Büchern, Musik und Filmen

Die Stadtbücherei Heidelberg zeigt ihre reichen Angebote an Büchern, Musik-CDs und Spielfilm-DVDs für alle Frankreich-Liebhaber. Romane in Französisch und Deutsch, Reiseführer, Bildbände und Bücher zur Landeskunde, Geschichte und Politik. Die ausgestellten Medien sind sofort ausleihbar. Alle Frankophonen und Frankophilen werden auf ihre Kosten kommen.

ORT Stadtbücherei Heidelberg, Poststraße 15, 69115 Heidelberg

www.stadtbuecherei-heidelberg.bib-bw.de **ZEIT** 14.–25.10.2015 **EINTRITT** frei

Galerie p13 **Ausstellung**

Essais Photographiques Instantanés

Seit der Fotograf Jessen Oestergaard auf einem Flohmarkt in Südfrankreich eine alte Polaroidkamera erstand, pflegt er die Rückkehr zur, wie er sagt, „unerklärlichen Leichtigkeit des Sehens“. Seine Sofortbildfotografien aus der Dordogne-Region werden nun in der Galerie p13 zum ersten Mal ausgestellt. Der ganz eigene Blick und die unperfekte, inspirierende Ästhetik des Filmmaterials lässt den Betrachter Typisches und Alltägliches neu sehen.

ORT Galerie p13, Pfaffengasse 13, 69117 Heidelberg www.galerie-p13.de

ZEIT 18.–25.10.2015 Mittwoch bis Samstag 11–13 Uhr und 14:30–18:30 Uhr
EINTRITT frei

Géraldine Elschner | École Pierre & Marie Curie **Ausstellung**
Montpellier-Haus | Stadtbücherei Heidelberg

Antoine Guiloppé: Der große Traum von Freiheit

Wie ein Wolf und Tief im Dschungel: Skizzen und Illustrationen aus beiden Büchern führen uns in die Welt des französischen Illustrators Antoine Guiloppé – teils im Montpellier-Haus (*Tout d'un loup*), teils in der Stadtbücherei (*Ma jungle* in Laserschnitt-Technik), als Teil der großen Indonesien-Ausstellung. Klassen herzlich willkommen! (Voranmeldung erbeten)

Mit Unterstützung der Éditions L'Élan vert und Gautier-Languereau

15.10.–31.10.2015

Stadtbücherei

Heidelberg

Poststraße 15, HD

Di–Fr 10–20 Uhr

Sa 10–16 Uhr

21.10.–27.11.2015

Montpellier-Haus

Kettengasse 19

Mo–Fr 10–13 Uhr

und 14–17 Uhr

Fr nur bis 16 Uhr

Telefon 06221/162969

30.11.–19.12.2015

École Pierre & Marie Curie

Wieblingen Weg 9, HD

Mo–Fr 9–15 Uhr

Nach Anmeldung unter

Telefon 06221/840983

Studierendenwerk Heidelberg **Köstlichkeiten aus Frankreich**

Französische Woche in Heidelberger Mensen

Von Salat bis zum Nachtisch zaubern die Köchinnen und Köche in den Mensen Köstlichkeiten aus unserem Nachbarland auf die Teller. Neben der klassischen französischen Zwiebelsuppe dürfen sich die Gäste auf raffinierte Braten, Aufläufe und großartige Desserts freuen. Selbstverständlich kommen auch VegetarierInnen und VeganerInnen auf ihre Kosten und müssen nicht auf die leichten mediterranen Speisen verzichten. Vorbeischaun lohnt sich also wieder einmal. À bientôt!

ORT zeughaus-Mensa im Marstall, Triplex-Mensa am Uniplatz, Zentralmensa (INF 304), Mensa Alte PH (Keplerstraße), Café PUR, Café BlauPause (INF 561)

Alle Mensen und Cafés: www.studierendenwerk-heidelberg.de/de/mensen

ZEIT 19.–24.10.2015 **ÖFFNUNGSZEITEN** unter www.studierendenwerk-heidelberg.de/oeffnungszeiten

HEIDELBERG

Studierendenwerk Mannheim **Französische Spezialitäten**

Savoir-vivre im Bistro EO – Mannheimer Schloss

In der Woche vom 19. bis 23. Oktober hält französisches Savoir-vivre Einzug im EO Cafeteria | Bar | Lounge am Ehrenhof des Mannheimer Schlosses.

In dem kultigen Szene-Bistro kredenzt Küchenchef Uli Opatz täglich wechselnde Spezialitäten aus Frankreich rundum Boeuf bourguignon, Champignons à la grecque Ratatouille und Quiche Lorraine. Ob Vegetarier oder Fleischliebhaber – bei der leckeren Speisenauswahl ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Bon appétit!

ORT EO Cafeteria | Bar | Lounge, Im Schloss Mannheim (Ehrenhof), 68161 Mannheim www.stw-ma.de/menüplan_eo

ÖFFNUNGSZEITEN 19.–23.10.2015 Montag–Freitag 7:45–20 Uhr und Mittagstisch (Buffet) 11:45–15:30 Uhr **KOSTEN** Preis pro 100 g

Stadtpark Mannheim gGmbH **Ausstellung**

Croquer le Luisenpark

Als Highlight der Ausstellung *40 Jahre Parkgeschichten* lädt der Luisenpark den Künstler Patrice Rambaud ein. 2 Tage lang wird er unter der Perspektive einer Taube (*L'oeil du pigeon*) den Park zeichnen. Die Zeichnungen werden dann in der Ausstellungshalle des Pflanzenschauhauses vom 18.–30.10.2015 im Rahmen der Ausstellung *40 Jahre Parkgeschichten* präsentiert. Der Künstler ist bei der Ausstellungseröffnung am 18.10. um 11 Uhr anwesend.

ORT Pflanzenschauhaus im Mannheimer Luisenpark, Theodor-Heuss-Anlage 2, 68165 Mannheim www.luisenpark.de **ZEIT** 18.–30.10.2015

Montag–Sonntag 09–18 Uhr **EINTRITT** lediglich Parkeintritt

Französische Woche Heidelberg-Mannheim **Ausstellung**

Universitätsbibliothek Mannheim

Historisches Institut der Universität Mannheim

Le siècle de Louis XIV – Sonne und Schatten eines Jahrhundertherrschers

Kaum ein anderer europäischer Herrscher gilt uns heute so sehr als Chiffre seiner Epoche wie der französische Sonnenkönig Ludwig XIV. Absolutistische Staatsführung und militärische Expansion stehen neben kultureller Blüte und Prachtentfaltung. Zum 300. Todestag dieses „Jahrhundertherrschers“ zeigt die Mannheimer Universitätsbibliothek gemeinsam mit Prof. Hiram Kümper und seinem Team eine Ausstellung von zeitgenössischen Buchbeständen, die Sonne und Schatten seiner Herrschaft ausleuchten.

ORT Universitätsbibliothek Mannheim A 3, 68131 Mannheim

www.bib.uni-mannheim.de **ZEIT** 28.10.–10.12.2015 Montag–Freitag 8–24 Uhr, Samstag + Sonntag 10–24 Uhr **EINTRITT** frei

Schnell und günstig nach ...



... Frankreich



Nach Paris oder Südfrankreich ab 39 Euro.

Mannheim-Paris 5x täglich direkt in 3 Stunden. Ab Mannheim auch ohne Umsteigen nach Straßburg, Lyon, Avignon, Aix-en-Provence und Marseille. Ab Heidelberg zum gleichen Preis.

Ohne Stress, ohne Stau und ohne zeitraubendes Einchecken.

Erhältlich überall, wo es Fahrkarten gibt, und unter **bahn.de/paris**

Die Bahn macht mobil.